

# SCHAU INS LAND

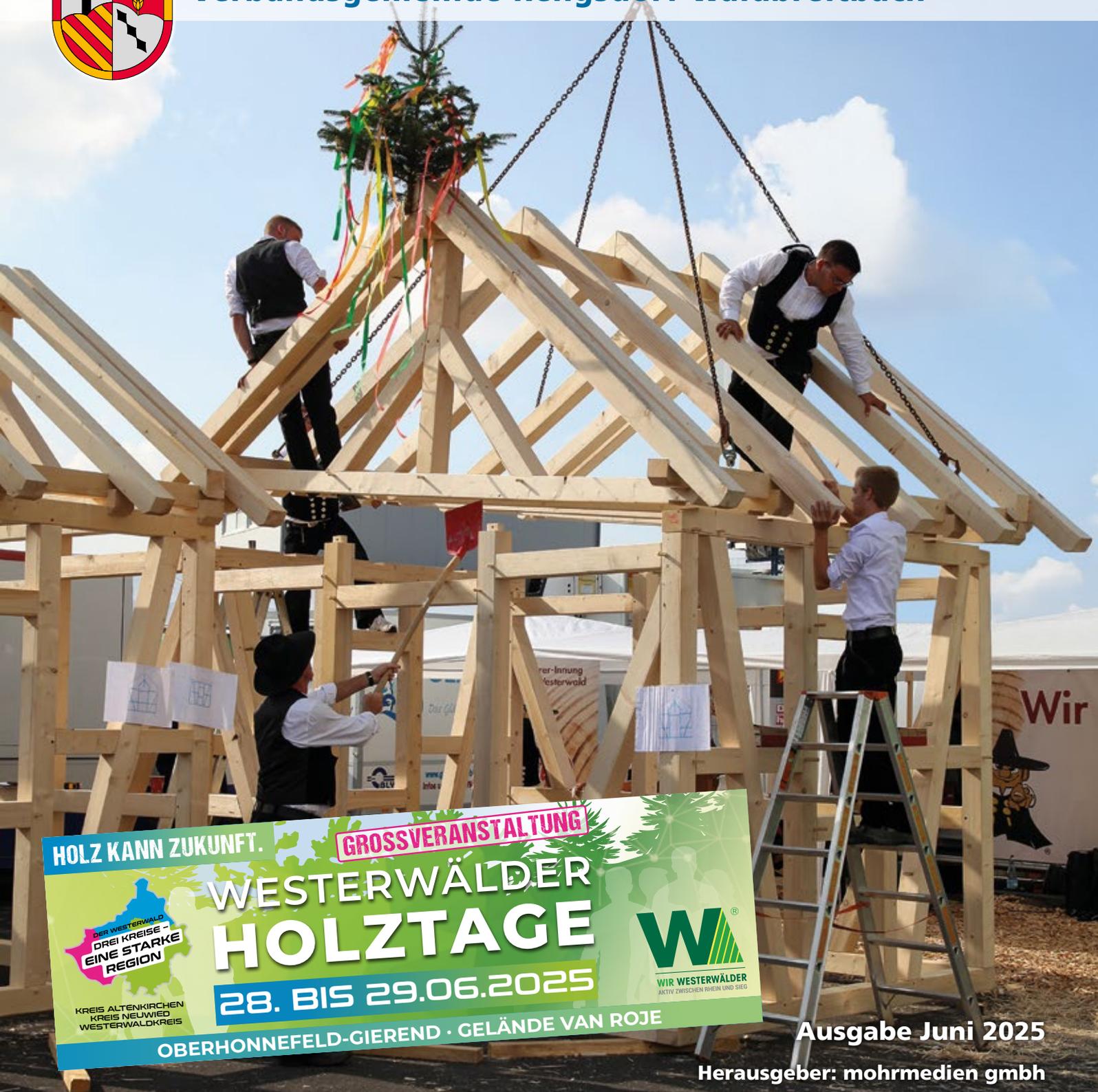


Verbandsgemeinde  
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD  
AN AUSBACH UND WIED



Das Schaufenster in der  
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



HOLZ KANN ZUKUNFT.

GROSSVERANSTALTUNG

WESTERWÄLDER  
HOLZTAGE

28. BIS 29.06.2025

OBERHONNEFELD-GIEREND · GELÄNDE VAN ROJE

DER WESTERWALD  
DREI KREISE -  
EINE STARKE  
REGION

KREIS ALTENKIRCHEN  
KREIS NEULIED  
WESTERWALDKREIS



WIR WESTERWÄLDER  
AKTIV ZWISCHEN FREIHEIT UND SIEG

Ausgabe Juni 2025

Herausgeber: mohrmedien gmbh

Entdecke deine Heimat: Wandern  
im Wiedtal & Rengsdorfer Land



... tief durchatmen –  
Komm mal runter!

Fotos: Andreas Patek / Touristikverband Wiedtal e.V.



Bestellen Sie jetzt ihr kostenfreies Informationsmaterial!

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de  
Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach • Tel: +49 (0)2638 4017

## Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen   
Gartenteiche · Mauersteine · Treppen  
Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

Hochwertige  
Gartenmöbel  
und Strandkörbe

**Broil King**  
Gasgrill-Geräte

**NATURSTEINE  
REINHARD**



**Ausstellung und Verkauf:**  
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

www.natursteine-reinhard.de · info@natursteine-reinhard.de

**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr  
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!



Zu verkaufen in Waldbreitbach



Zu verkaufen: Eigentumswohnung in Koblenz Oberwerth



Zu vermieten: Büroetage in Neuwied



Zu vermieten: Kleine Halle mit Büro in Heimbach-Weiß

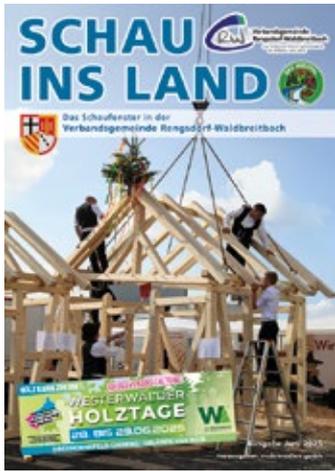


**PEGGY STÜBER**  
— IMMOBILIEN —

Gartenstraße 17 · 53547 Breitscheid  
Tel.: 0 26 38 - 65 91 · Mobil: 0151 - 17 26 63 22  
E-Mail: peggy@stueber-immobilien.de



www.stueber-immobilien.de



## Titelbild

### Westerwälder Holztage

Foto: HEAD. MARKETING GmbH,  
Raubach

## Juni 2025

### Schwerpunkt

### Westerwälder Holztage



Region Rhein-Westerwald S.9



Westerwälder Holztage S.10



Dorfverein  
Glockscheid-Wüscheid S.16



Picknick an der Wied S.21

## Grußwort der Landräte

**HOLZ KANN ZUKUNFT. –**

**Die „Wir Westerwälder“ Landräte der Landkreise Neuwied, Altenkirchen und Westerwaldkreis sagen herzlich willkommen zu den **Westerwälder Holztagen 2025.****

Holz ist der „Schatz des Westerwalds“, der für ca. 17.000 Menschen in der Region Arbeitsplätze schafft. Der Wald prägt unsere Heimat und viele Menschen genießen ihn in ihrer Freizeit. Die Waldbewirtschaftung ist traditionell nachhaltig. Das Bauen und Wohnen mit Holz unterstützt Klimaziele. Die Initiative der drei Landkreise Altenkirchen, Neuwied und dem Westerwaldkreis mit dem Namen „Wir Westerwälder“ hat sich daher zum Ziel gesetzt, die Region gemeinsam nach vorne zu bringen und in Zeiten der Globalisierung die Vorteile einer regionalen Zusammenarbeit zu nutzen.

Die Westerwälder Holztage sollen regionalen Unternehmen und Institutionen eine Plattform zum Informationsaustausch und zur Netzwerkbildung bieten – ob Holzhandel, Holzhausbau, Holzhandwerk, Heizungsbau, Forstmaschinen, Forstämter, Energieberatungen u.v.m. Holz hat viele Facetten – als Energieträger oder als Baustoff, aber vor allem handelt es sich um einen nachwachsenden und damit natürlichen Rohstoff. Die Westerwälder Holztage stellen den wertvollen Naturrohstoff Holz und seine Vielfalt vier Tage lang in den Mittelpunkt und neben wirtschaftlichen Aspekten wird auch die nachhaltige Holznutzung ein großes Thema darstellen.

Wir sind dem Unternehmen van Roje sehr dankbar, dass wir erneut mit den Westerwälder Holztagen zu Gast auf dem Betriebsgelände sein dürfen, unter anderem hat die zentrale Lage in der Westerwald-Region und die sehr gute verkehrstechnische Anbindung zu dem großen Erfolg im Jahr 2022 geführt. Umso erfreulicher ist es, dass van Roje anlässlich der Westerwälder Holztage erneut seine Tore öffnet und im Rahmen einer Werksführung Einblicke in das XWORKS Brettspertholzwerk gewährt – die modernste und ressourceneffizienteste Fertigungsanlage für Brettspertholz in Europa.

Am letzten Juniwochenende ist es endlich wieder soweit und die Westerwälder Holztage öffnen nach vielen Monaten der Vorbereitungen ihre Türen unter dem Dach der „Wir Westerwälder gAÖR“ mit Sitz in Dierdorf.



**Die drei Westerwälder Landräte und die „Wir Westerwälder“ heißen sie herzlich willkommen (v.l.n.r.): Landrat Achim Hallerbach (Kreis Neuwied), Landrat Achim Schwickert (Westerwaldkreis), Sandra Köster (Wir Westerwälder), Landrat Dr. Peter Enders (Kreis Altenkirchen).**

Wir hoffen, auf eine große Publikumsresonanz wie bei den Holztagen 2022. Der Andrang auf die begehrten Ausstellungsflächen des regionalen Westerwälder Mega-Events war sehr groß, alle verfügbaren Flächen sind restlos ausgebucht.

Über 100 Ausstellungsstände auf ca. 20.000 qm Ausstellungsfläche finden die Besucher auf dem Firmengelände der Holzwerke van Roje in Oberhonnefeld-Gierend vor. Die Themenwelten und das Rahmenprogramm sind entsprechend vielfältig. Es präsentieren sich die unterschiedlichsten Betriebe z. B. aus den Bereichen der Forstwirtschaft, dem Holz- und Hausbau, der Energiewirtschaft, Ausrüster aus verschiedensten Branchen, touristische Angebote und Ausstellungen.

Besonders am Herzen liegt uns auch der Ausbildungsbereich, der dem Fachkräftemangel Rechnung tragen und Jugendlichen die vielfältigen Berufe in der Holzbranche näherbringen sollen. Sowohl am 28. als auch am 29. Juni erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das im Besonderen Familien mit Kindern viel Spaß und Abwechslung bietet. Musikalische Darbietungen örtlicher Vereine sowie ein vielfältiges gastronomisches Angebot an Westerwälder Spezialitäten für alle Geschmäcker runden das Programm ab.

**Alle interessierten Besucher sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf eine bunte Veranstaltung.**

*Ihre Landräte*

*Dr. Peter Enders – Landrat des Kreises Altenkirchen, Achim Hallerbach – Landrat des Kreises Neuwied, Achim Schwickert – Landrat des Westerwaldkreises*

# Einweihung des erweiterten „Kleiner Wäller Vitalparcours“



Am Mittwoch, 21. Mai 2025 fand die feierliche Einweihung des erweiterten „Kleiner Wäller Vitalparcours“ statt. Ein ausführlicher Bericht folgt in der Juli-Ausgabe „Schau ins Land“.



**Wir bedanken uns herzlich bei den Sponsoren:**



## Familien-Ausflüge im Wiedtal und Rengsdorfer Land

Das Wiedtal und das Rengsdorfer Land liegen mitten im Naturpark Rhein-Westerwald. Hier gibt es für Familien viele Ausflugsmöglichkeiten. Highlight sind die Kleinen Wäller (Spazier) Wanderwege, der Vitalparcours und die drei Zwergenwege. Das sind Themenwege zwischen 2,8 bis 4,5 km rund um Rengsdorf. Das Motto der Wege lautet Wasserspaß und Wildgehege, Fledermaus im Laubachtal und Streuobstwiese mit Kinderkräutergarten. An zwei Wegen gibt es zusätzlich eine Rallye mit Fragebögen. Drei weitere Kleine Wäller im Wiedtal runden das Angebot ab.



In der Region gibt es außerdem gleich drei Schwimmbäder. Das Wiedtalbad in Hausen / Wied, das Freibad Rengsdorf mit mineralisiertem Quellwasser und als Besonderheit das idyllische Naturschwimmbad Niederhonnefeld.



Ganz neu ist der Ehlscheider Entdeckerpfad, der sich ideal an den Kurpark mit Barfußpfad und Wassertretbecken anschließt. Weitere Angebote sind Angeln, Geocaching, fünf Campingplätze direkt an der Wied, der Mammutbaumwald, der Laubach Wasserfall und zahlreiche tolle Aussichtspunkte wie der Wasserturm in Kurtscheid.

Kostenfreie Prospekte gibt es beim Touristik-Verband Wiedtal unter [info@wiedtal.de](mailto:info@wiedtal.de) oder [www.wiedtal.de](http://www.wiedtal.de) oder Telefon 02638-4017.

Touristik-Verband Wiedtal e.V.

Fotos: Uwe Schmalenbach / U-Press für wiedtal.de



**RENGSDORF**  
erleben

im Naturpark Rhein-Westerwald

erleben entspannen entdecken



## Gemeindeverwaltung und Postagentur

Westerwaldstraße 32 · 56579 Rengsdorf

Telefon: 0 26 34 / 23 41

Telefax: 0 26 34 / 77 06

E-Mail: [info@kurortrengsdorf.de](mailto:info@kurortrengsdorf.de)

Ob beim Wandern, Nordic Walking, Radfahren, Mountain Biking oder Reiten – in Rengsdorf haben Sie alle Möglichkeiten, die Naturschönheiten zu genießen.

Das reizschwache bis reizmilde Klima unterstützt Herz, Kreislauf und Atemwege.



Fotos: Florian Trykowski – Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Andreas Pacek, Barbara Sterr



# [www.kurortrengsdorf.de](http://www.kurortrengsdorf.de)

**HOTEL** ★ ★ S [www.hotel-waldterrasse.de](http://www.hotel-waldterrasse.de)  
**WALDTERRASSE**  
 Familie Runkel  
 Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38



Noch bis 22.06.25  
**Frischer Spargel**  
 Das Highlight der Saison:  
 Unser hausgemachter  
**Spargelburger**



für nur 19,90 € Reservieren Sie sich rechtzeitig  
 einen Tisch auf unserer Terrasse.

Aktuelle Speisekarte unter [www.hotel-waldterrasse.de](http://www.hotel-waldterrasse.de)



**am Gemeindehaus Rengsdorf**

**Beginn 16.00 Uhr**

**Hüpfburg**

**Kinder-  
belustigung**

**Leckeres  
vom Grill**

**Bier  
vom Fass**



**17.00 – 19.00 Uhr  
Blocker Musikanten**

**Veranstalter: Ehemalige Burschen Rengsdorf e.V.**

**BAUUNTERNEHMUNG  
SCHULZ**

Wir errichten individuell für Sie:  
**Wohnbauten      Industriebauten**

Ringstraße 3      Tel. 0 26 34 - 92 13 73  
 56579 Rengsdorf      Mobil 01 75 - 2 47 87 16

[info@bauunternehmensschulz.de](mailto:info@bauunternehmensschulz.de)  
[www.bauunternehmensschulz.de](http://www.bauunternehmensschulz.de)



# Autohaus Behren GmbH

...mit uns fahren Sie richtig!



## Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge  
3D-Achsvermessung · Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten  
Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause · Leihwagen · Abschleppservice u.v.m.  
Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)  
Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

**56579 Rengsdorf · Ausfahrt Rengsdorf NORD**  
Metastraße 1 · Tel. (0 26 34) 96 84-0 · Fax (0 26 34) 96 84-20



## Wieder ins Tal 2025



Gut gestärkt und nun auch mit etwas Sonnenschein verwöhnt, erreichten wir dann kurz vor Aufhebung der Sperrung auch wieder unseren Startpunkt. So war die Fahrt durch das traumhafte Wiedtal auch schon eine kleine Trainingsrunde für die im Juli anstehende Familienfreizeit in Holland, wenn wir wieder mit Rollstuhlrädern, Tandems und Einzelrädern unsere Touren fahren.

Weitere Infos zum Tandemradeln oder Freizeitangeboten unter E. Zipf-Bender 02634-2924

E. Zipf-Bender

Eine kleine „Delegation“ der Tandem- und Rollfietsradler der ASS Rengsdorf beteiligte sich auch in diesem Jahr am Fahrrad-Aktionstag beim autofreien Wiedtal.

Bei noch frischen Temperaturen stiegen die Radler auf ihre Fahrzeuge, gerade heute hätten wir uns alle etwas Sonne gewünscht. Los ging am Campingplatz in Niederbreitbach Richtung Neustadt. Wenn auch nur in kleiner Besetzung so doch mit guter Laune radelten wir munter durch das wunderschöne Wiedtal. Am frühen Nachmittag gab es dann in Neustadt die Pause. Dort wurden wir bestens unterhalten und gepflegt. Die Vereine und Veranstalter hatten sich wirklich viel Mühe gegeben, um für jeden Geschmack etwas zu bieten.



# fischer's LAGERHAUS®

... und  
frischer Kaffee oder Tee  
KOSTENLOS in unserer  
Bücherecke

ein weltweit einzigartiges (!) Sortiment kunsthandwerklicher Waren



Naturschmuck aus Bali,  
hier Ring € 8,90



Klangschalen aus Nepal,  
Großauswahl,  
ab € 21,-



Handgeschnitzte  
Pelikane aus Bali,  
Höhe 100 cm,  
€ 79,-

## Start unserer spektakulären Warenlieferungen:

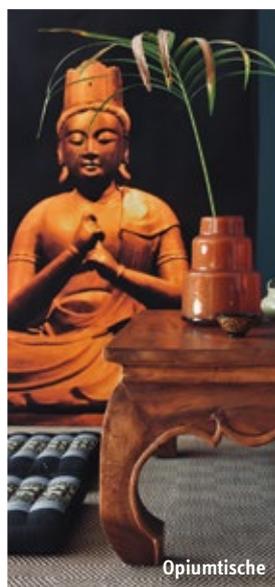
- Sa. 07. Juni ab 10 Uhr ‚Nepal-Samstag‘
- Sa. 21. Juni ab 10 Uhr ‚Türkei-Samstag‘
- Sa. 05. Juli ab 10 Uhr ‚Interieur-Samstag‘



Badematten aus Baumwolle,  
stonewashed, 60 x 90 cm, € 15,80



Kacheln in 20 Farbtönen,  
10 x 10 cm, je € 1,40



Opiumtische



Lederpoufs aus Marrakech,  
je € 69,-



Vogeltränke, Steinmetzarbeit aus Bali,  
Ø 50 cm, € 89,-

## Ihr kennt uns noch nicht?

Unser Kennenlern-  
Angebot: Ein

**10,- Euro  
Gutschein**

bei einem Einkaufswert  
ab 20,- Euro!

Mal vorbeischaun und  
aus über 5.000 (!)  
ausgefallenen Artikeln  
Euer ‚Lieblingsstück‘  
auswählen!

Einfach diese Anzeige  
ausschneiden und  
an der Kasse vorzeigen!

Gültig bis:

**Sa. 05. Juli 2025**

## fischer's LAGERHAUS

Udo Fischer GmbH  
Bromberger Str. 12  
56566 Neuwied  
(auf 1.300 qm Verkaufsfläche)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Mo. bis Fr.: 10 – 19 Uhr  
Sa.: 10 – 18 Uhr  
**www.fi-la.com**

Gesamtkollektion!



Jeden 1. und 3. Samstag im Monat neu eintreffende Seecontainer mit ausgefallenen Waren. Der weiteste Weg lohnt sich!

## Bin ich für den Notfall gerüstet?

(keine Frage des Alters!)

Interview mit Claus Gördes, Initiator des Projektes „Notfallordner“ und Franz-Josef Krainbacher, Pressesprecher des Seniorenbeirates Rengsdorf-Waldbreitbach

### Franz-Josef Krainbacher: An welche Zielgruppen richtet sich der Ordner konkret (z. B. Senioren, Alleinlebende?)

Claus Gördes: Der Notfallordner ist für alle interessant, für Junge, Senioren, Berufstätige, Selbstständige. Das Hauptinteresse liegt zurzeit jedoch bei den Senioren. Er ist konzipiert für Ehepartner/Lebensgefährten und gleichermaßen für Alleinlebende.

### F.-J. Krainbacher: Was war der Hauptanlass oder Auslöser für die Erstellung des Notfallordners und wann wurde er eingeführt?

Claus Gördes: 2015 lag ein Exemplar eines Notfallordners als Lose-Blatt-Sammlung aus der VG Linz vor. Ein Arbeitskreis des Seniorenbeirates nahm diese Anregung zum Anlass einer grundlegenden Überarbeitung der einzelnen Blätter und Entwicklung einer Notfallmappe.

2018 wurde der Notfallordner, sowie die Notfallmappe komplett neu gestaltet. Auch die Daten des Partners konnten nun mit eingearbeitet werden. Für eine bessere Übersicht wurden die Blätter in Registerform abgelegt. Für den häuslichen Notfall wurde die Notfalldose eingeführt.

### F.-J. Krainbacher: Was ist der Sinn und Zweck des Notfallordners?

Claus Gördes: Wir wollten mit dem Notfallordner eine Möglichkeit schaffen, alle wichtigen und persönlichen Dokumente an einer Stelle zu sammeln und so auch einem zukünftigen Betreuer, das können die Kinder oder eine andere Vertrauensperson sein, zeitaufwendiges Suchen zu ersparen. Auch für den Ordnerinhaber wird lästiges Suchen nach z. B. Medikamentenplan, Finanzangelegenheiten, persönlichen Daten, vermieden.

Aber auch das direkte Auffinden von medizinischen Daten für den Notarzt bei einem häuslichen Notfall war ein wichtiges Argument.

### F.-J. Krainbacher: Was umfasst der Notfallordner alles und wie wurde entschieden, welche Inhalte aufgenommen wurden?

Claus Gördes: Der Notfallordner selbst umfasst alle vertraulichen Daten, geordnet in Registerform. Das sind: Allgemeine Daten, Persönliche Daten, Finanzen, Medizinische Daten, Checkliste für den Todesfall.

Alle Blätter sind farbig so gestaltet, dass Ehepartner/Lebensgefährten jeweils eigene Unterlagen zum Eintragen der Daten vorfinden.

Für den medizinischen Notfall, der zu Hause plötzlich auftreten kann, oder auch für den Notarzt im Krankenhaus, haben wir eine Notfallmappe entwickelt, die dem Notarzt direkt die lebenswichtigen Daten zur Verfügung stellt. Die Notfallmappe ist doppelt ausgeführt, damit auch Ehepartner/Lebensgefährten eine eigene Mappe zur Verfügung haben.



*v.l.: Hermann Mohr, Seniorchef der Fa. mohrmedien in Rengsdorf (hat bei der Erstauflage im Jahr 2015 die Logistik aktiv mit begleitet), Claus Gördes und Franz-Josef Krainbacher*

*Foto: Sascha Mohr*

Darüber hinaus haben wir 2018 die Notfalldose, übernommen aus Nordrheinwestfalen, eingeführt, die alle relevanten Gesundheitsdaten in einem Blatt und im Kühlschrank deponiert, dem Notarzt zur Verfügung stellt. Kühlschrank deswegen, weil jeder zu Hause einen Kühlschrank hat, und der Notarzt die Dose da findet. Alle Rettungsleitstellen sind darüber informiert.

Sinnvoll scheint auch eine zweite Notfalldose für das Auto (im Handschuhfach abgelegt).

Der Arbeitskreis hat entwickelt, dem Seniorenbeirat vorgestellt, dann wurde gemeinsam für die Einführung entschieden.

### F.-J. Krainbacher: Waren bei der Erstellung des Ordners Behörden oder Hilfsorganisationen wie DRK, Feuerwehr, Polizei usw. beteiligt?

Claus Gördes: Der Notfallordner wurde ausschließlich vom Arbeitskreis entwickelt.

Allerdings fand eine Informationsveranstaltung mit dem DRK Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald, Montabaur, allen für die VG Rengsdorf/Waldbreitbach zuständigen 7 integrierten Leitstellen, sowie dem DRK Kreisverband Neuwied und Altkirchen mit ihren Hausnotruf-Beauftragten statt.

### F.-J. Krainbacher: Wird der Notfallordner aktualisiert, und wer ist dafür verantwortlich?

Claus Gördes: Zurzeit findet eine Aktualisierung statt. Sie betrifft den Senioren-Wegweiser mit umfänglichen Adressen und Telefonnummern rund um das Gesundheits- und Betreuungswesen, sowie die Einführungsworte. Auch sind einige Begrifflichkeiten geändert worden.

Eine wesentliche Änderung betrifft die Erweiterung der Registratur um Dokumente/Vollmachten und Ausweise/Bescheinigungen.

Unter Dokumente/Bescheinigungen können Testament, Bankvollmachten, Vorsorgevollmacht/gesetzlich Betreuung, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung u.ä. abgelegt werden.

Unter Ausweise/Bescheinigungen sind Fototaschen unterschiedlicher Größe vorhanden, um z. B. Impfbuch, Implantatpass, Blutspendeausweis, Organspendeausweis usw. abzulegen. Aktualisierungen werden im Arbeitskreis entwickelt.

→

**F.-J. Krainbucher: Werden die Käufer informiert, wenn eine Aktualisierung durchgeführt wird.**

Claus Gördes: Aktualisierungen werden auf der Seite des Seniorenbeirates im „Schau ins Land“ bekanntgemacht.

**F.-J. Krainbucher: Gibt es einen Ansprechpartner, wenn es Fragen zum Ordner gibt?**

Claus Gördes: Da ich den Notfallordner von Anfang an mitentwickelt und betreut habe, stehe ich gerne als Ansprechpartner zur Verfügung. Auch die Verwaltung der VG Rengsdorf/Waldbreitbach „Zentrale Dienste“, Frau Blasius und Frau Steinebach sind zuständige Ansprechpartner. Im Übrigen ist auch jedes Seniorenbeiratsmitglied mit dem Ordner vertraut.

**F.-J. Krainbucher: Wer hilft beim Ausfüllen, wenn keine Vertrauensperson verfügbar ist?**

Claus Gördes: Die Seniorenbeiratsmitglieder der betreffenden Ortsgemeinde kann man ansprechen.

**F.-J. Krainbucher: Wie und wo kann man den Notfallordner erwerben?**

Claus Gördes: Der Ordner ist über das Bürgerbüro der Verbandsgemeinde zu beziehen.

**F.-J. Krainbucher: Wie viele Notfallordner sind im Umlauf bzw. wurden verkauft?**

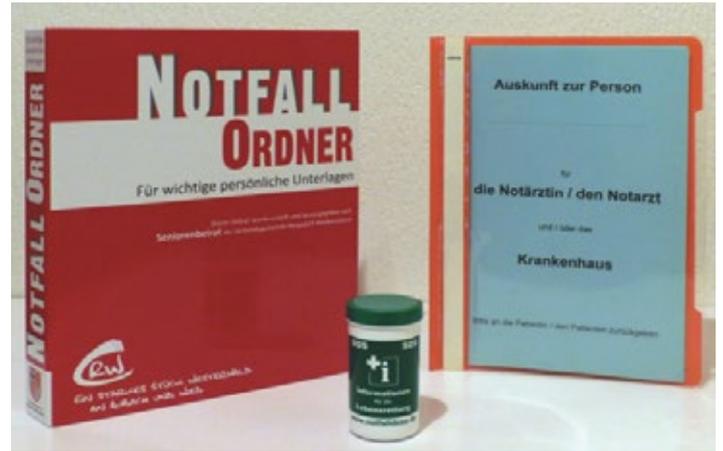
Claus Gördes: Wir haben bisher ca. 850 Notfallordner verkauft. Viele davon wurden bei den Informationsveranstaltungen verkauft. Informationsveranstaltungen wurden bisher in den meisten Gemeinden der Verbandsgemeinde durchgeführt.

**F.-J. Krainbucher: Werden Informationsveranstaltungen zur Nutzung des Ordners angeboten.**

Claus Gördes: Ja, wenn Seniorenbeiratsmitglieder, oder auch Bürgermeister einen Bedarf in ihrer Ortsgemeinde sehen, können wir einen Termin absprechen.

**F.-J. Krainbucher: Können Nachbargemeinden oder andere Verbandsgemeinden dieses Modell übernehmen?**

Claus Gördes: Diese Frage wird in einer nächsten Sitzung des Seniorenbeirates mit der Verwaltung der Verbandsgemeinde entschieden.



## Einladung zum Gesprächskreis für pflegende Angehörige

**Liebe Angehörige,**

die Pflege zu Hause geht oft an die physischen und psychischen Kräfte. In vertrauensvoller Atmosphäre können Sie sich mit anderen Betroffenen über ihre Erfahrungen und das Erlebte austauschen. Wir laden Sie daher herzlich zu unserem Gesprächskreis speziell für pflegende Angehörige ein.

Der Austausch mit anderen betroffenen Menschen hilft, mit der kräftezehrenden, oft als belastend empfundenen Situation besser zurechtzukommen.

In der Ähnlichkeit der Erfahrungen liegt die entlastende und unterstützende Kraft unserer Gruppe. Darüber hinaus geben wir nützliche (Fach-)Informationen und Tipps weiter.

**Wo:** Diakonie-Treff Haus der Familie, Mittelstraße 7, 56305 Puderbach

**Wann:** jeden 3. Dienstag im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr

**Wer ist eingeladen:** alle pflegende Angehörige oder Menschen, die sich um Pflegebedürftige kümmern

**Anmeldung bei:** Pflegestützpunkt Puderbach –

Achim Krokowski, Tel. 0 26 84 / 850-178,

E-Mail: achim.krokowski@pflgestuetzpunkte-rlp.de

oder Kompetenzcenter Demenz – Nicole Vietze,

Tel. 0 26 34 / 6 54 93 15, E-Mail: nv@evsst.de



**Ansprechpartner zum aktualisierten Notfallordner:**

Claus Gördes, Vorstandsmitglied des  
Seniorenbeirates Rengsdorf-Waldbreitbach  
E-Mail: claus.goerdes@t-online.de  
Telefon: 0 26 34 - 85 85

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach  
Sabine Blasius, Telefon: 0 26 34 - 61 123,  
sabine.blasius@vg-rw.de

Veronika Steinebach, Telefon: 0 26 34 - 61 122,  
veronika.steinebach@vg-rw.de

## Rückblick auf die durchgeführten Smartphone-Schulungen „Digitalisierung leicht gemacht“

Die vom Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach initiierten Smartphone-Schulungen unter dem Motto „Digitalisierung leicht gemacht“ stießen auf große Resonanz. Wie bereits in der regionalen Presse berichtet, konnte der erfahrene Neuwieder Digitalbotschafter Hans-Georg Poredda als Referent für vier Schulungstermine in Hardert, Melsbach, Roßbach/Wied und Thalhausen gewonnen werden.

Rückblickend lässt sich feststellen: Alle Veranstaltungen waren vollständig ausgebucht. Die große Nachfrage zeigt deutlich, wie hoch der Informationsbedarf bei älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern im Umgang mit digitalen Medien ist. Die Teilnehmenden äußerten sich durchweg zufrieden und dankbar für die praxisnahen Inhalte und die geduldige Vermittlung durch Herrn Poredda.

Im Fokus der Schulungen standen grundlegende Anwendungen des Smartphones, wie das Schreiben von Nachrichten, das Versenden von Bildern, die Nutzung des Internets und der Umgang mit Apps. Dabei wurde stets auf die individuellen Fragen der Teilnehmenden eingegangen – ein Konzept, das großen Anklang fand.



**Melden Sie sich jetzt an – die Teilnehmerzahl ist begrenzt!**



Gerade in Zeiten fortschreitender Digitalisierung ist es ein wichtiges Anliegen des Seniorenbeirats, älteren Menschen einen sicheren und selbstbestimmten Zugang zur digitalen Welt zu ermöglichen, damit sie weiterhin aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

Weitere Schulungen sind bereits in Planung, um noch mehr Seniorinnen und Senioren in der Verbandsgemeinde die Möglichkeit zur digitalen Teilhabe zu bieten. So wird Herr Poredda am **7. Juli 2025** und am **17. Juli 2025** eine „**Digitalisierung leicht gemacht**“-Schulung durchführen. Bonfeld wird ein Schulungsort sein, der zweite Schulungsort wird noch bekanntgegeben.

Anmeldungen nimmt Gunter Jung (Mobil 0151-51611663 oder E-Mail [gunterjung1956@gmail.com](mailto:gunterjung1956@gmail.com)) schon jetzt entgegen. Erfreulicherweise konnte der Vorsitzende des Seniorenbeirates Gunter Jung zwei hiesige Bürger gewinnen, die sich als ehrenamtliche Digitalbotschafter ausbilden lassen wollen. Somit kann der Kapazitätsengpass bei den Referenten in der Verbandsgemeinde deutlich reduziert werden.

*Franz-Josef Krainbacher*

## Die Fachkräfte Gemeindegewestplus unterstützen und hören zu

**Sie möchten solange es geht zu Hause wohnen, aber der Alltag ist manchmal beschwerlich?**

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die Fachkräfte „Gemeindegewestplus“. Sie haben ein offenes Ohr für Sie und kommen auf Wunsch zu Ihnen nach Hause. Sie kennen Möglichkeiten, die Ihren Alltag erleichtern und Ihre Gesundheit stärken können. Sie kennen Freizeitangebote und Nachbarschaftshilfen und stellen auf Wunsch die Kontakte her. Sie stellen bei Fragen rund um das Thema Pflege einen direkten Kontakt zum örtlichen Pflegestützpunkt her. Sie selbst führen keine pflegerischen Tätigkeiten aus.

**Was sind die Ziele der Arbeit der Fachkräfte Gemeindegewestplus?**

- Selbstständigkeit der Menschen stärken
- Prävention und Gesundheitsförderung
- Informationen zu Unterstützungsangeboten vermitteln

**An wen richtet sich das kostenlose Beratungsangebot?**

Das Angebot richtet sich an älteren Menschen, die zuhause leben und nicht pflegebedürftig sind, aber doch hier und da



**Melanie Wionzek und Birgit Boos**

merken, dass sie nicht mehr alles problemlos alleine meistern können.

**Wo sind die Fachkräfte Gemeindegewestplus tätig?**

Die Fachkräfte Gemeindegewestplus des Landkreises Neuwied sind für alle Verbandsgemeinden des Landkreises Neuwied sowie die Stadt Neuwied zuständig. →



### Wie erreichen Sie die Fachkräfte Gemeindegewerplus?

Kontakt: Birgit Boos und Melanie Wionzek  
Telefon: 02631 803-499 und 02631 803-518  
Email: [birgit.boos@kreis-neuwied.de](mailto:birgit.boos@kreis-neuwied.de) und  
[melanie.wionzek@kreis-neuwied.de](mailto:melanie.wionzek@kreis-neuwied.de)  
Büro: Neuwieder Straße 28, 56588 Waldbreitbach

Das Angebot Gemeindegewerplus wird aus Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz gefördert und vom Landkreis Neuwied unterstützt.



**Haben Sie Fragen, Themenwünsche oder Verbesserungsvorschläge für den Seniorenbeirat?**

**Kontaktieren Sie uns gerne:**

**Gunter Jung, 1. Vorsitzender**

**Seniorenbeirat VG Rengsdorf-Waldbreitbach**

**E-Mail: [gunterjung1956@gmail.com](mailto:gunterjung1956@gmail.com)**

**Mobil: 01 51 - 51 61 16 63**



Region rund um den Rhein, die Wied und den malerischen Westerwald präsentiert sich als echtes Juwel für Gäste aus nah und fern. Wo sanfte Hügel auf dichte Wälder treffen, sich idyllische Flusstäler durch die Landschaft ziehen und gastfreundliche Orte zum Verweilen einladen, liegt ein Paradies, das entdeckt werden will – direkt vor unserer Haustür.

Der Tourismus spielt eine bedeutende Rolle für die wirtschaftliche Entwicklung und den Erhalt des kulturellen Erbes in der Region. Er schafft Begegnungen, weckt Verständnis für Traditionen und trägt zur nachhaltigen Wertschöpfung bei. Ob bei einer Wanderung durch die abwechslungsreichen Landschaften des Westerwaldes, einer Radtour entlang der Wied oder beim Flanieren durch die historischen Ortskerne entlang des Rheins – die Region begeistert durch Vielfalt, Authentizität und Qualität.

Ein besonderes Highlight sind in diesem Jahr die **Westerwälder Holztage**, die vom **27. bis 29. Juni 2025** auf dem **Gelände der Firma van Roje in Oberhonnefeld-Gierend** stattfinden. Unter dem Motto „Holz kann Zukunft“ widmet sich das Großevent dem bedeutenden Rohstoff Holz und zeigt seine zentrale Rolle für die Region – wirtschaftlich, ökologisch und handwerklich. Zahlreiche Ausstellungen, Mitmachaktionen

und Informationsangebote machen die Veranstaltung zu einem Anziehungspunkt für Besucherinnen und Besucher jeden Alters.

Ein weiteres Jubiläum lässt Wanderherzen höher schlagen: 20 Jahre Rheinsteig und Rheinburgenweg werden gebührend gefeiert – mit abwechslungsreichen Veranstaltungen rund um das Wandern am Rhein. Ein besonderes Erlebnis bietet die Jubiläumswanderung am 1. Juni 2025, die von Neuwied, Andernach und Bad Honningen zur Hubertusburg in Leutesdorf führt. Im Rahmen der Veranstaltung „Wilde Weingüter“ erwartet die Teilnehmenden dort ein stimmungsvolles Familienfest mit regionalem Wein, Musik und einem vielfältigen Rahmenprogramm.

Die Region Rhein-Westerwald überzeugt mit einer gelungenen Mischung aus naturnaher Erholung, kultureller Vielfalt und lebendigem Miteinander. Ob Ruhe und Rückzug in der Natur, aktive Freizeitgestaltung oder inspirierende Veranstaltungen – hier findet jeder das passende Angebot.

*Anja Arenz  
Projektmanagement Tourismus  
Wirtschaftsförderung im  
Landkreis Neuwied GmbH*

HOLZ KANN ZUKUNFT.



KREIS ALTENKIRCHEN  
KREIS NEUWIED  
WESTERWALDKREIS



WIR WESTERWÄLDER  
AKTIV ZWISCHEN RHEIN UND SIEG

**GROSSVERANSTALTUNG**

# WESTERWÄLDER HOLZTAGE

**28. + 29. JUNI 2025**

OBERHONNEFELD-GIEREND  
GELÄNDE VAN ROJE 

**10 bis 18 Uhr  
EINTRITT FREI!**

- Über 100 Aussteller
- Tolles Programm für Groß & Klein
- Aktionsfläche mit Live-Vorführungen
- Führungen XWORKS  
Brettsper Holzwerk van Roje
- Westerdälder Spezialitäten & Naturgenuss-Markt
- Süwag-Energiepark mit tollen Attraktionen
- Sonntag: Erlebnis Weltklasse Sportholzfällen



**Große Verlosung!**  
Helikopter-Rundflug  
& Ballonfahrt zu gewinnen

**STIHL**  
TIMBERSPORTS

[www.westerwald-holztage.de](http://www.westerwald-holztage.de)



# Westerwälder Holztage 2025 – Ein Erlebnis für die ganze Familie!

**Am 28. und 29. Juni 2025 heißt es wieder: Holz kann Zukunft!**

**Die 6. Westerwälder Holztage stehen in den Startlöchern – und sie versprechen ein Event der Superlative zu werden!**

Auf der großzügigen neuen Erweiterungsfläche der Firma van Roje in Oberhonnefeld-Gierend präsentieren über 100 Aussteller die faszinierende Vielfalt der Holz- und Forstwirtschaft im Westerwald. Von modernen Holzbau-Unternehmen über kunsthandwerkliche Holzkunst bis hin zu innovativen Solartechnologien, Garten- und Landschaftsbau, Nutzfahrzeugen und Forsterservices – hier wird Holz in all seinen Facetten erlebbar.

Die Eröffnung der Westerwälder Holztage erfolgt am Samstag, den 28. Juni um 10.30 Uhr durch die Staatsministerin Katrin Eder, Ministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität des Landes Rheinland-Pfalz gemeinsam mit den drei Landräten Achim Hallerbach (Kreis Neuwied), Dr. Peter Enders (Kreis Altenkirchen) und Achim Schwickert (Westerwaldkreis) im Gastronomiezelt.

## Ein Wochenende voller Highlights

Neben spannenden Einblicken in die Branche erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie. Auf dem Aktionsbereich „Wildsau“ zeigen beeindruckende Vorführungen – etwa mit einem Sägespaltautomaten, Holzrücken mit Pferden, Holzhacker und historischen Holzbearbeitungsmaschinen – wieviel Spaß Holz machen kann und wie vielfältig das Thema ist.

Spektakulär wird's mit der Stihl Timbersports Show am Sonntag: Vom „Hot Saw“, über „Single Buck“ bis zum „Underhand Chop“ – hier fliegen so richtig die Späne, wenn Sportholzfäller mit Axt und Säge ihr Können zeigen und beweisen: Holz kann auch Sport!

Ein weiteres Highlight: Das große Gewinnspiel mit attraktiven Sachpreisen und einem unvergesslichen Hauptgewinn – einem exklusiven Rundflug mit dem Hubschrauber von Reiner Meutsch.

## Spaß für Groß und Klein

Auch für Kinder ist bestens gesorgt: Mit tollen Mitmachaktionen, Kinderbelustigung und Vorführungen ist für kurzweilige Unterhaltung gesorgt. Musikliebhaber dürfen sich u. a. auf Vorführungen vom Jugendblasorchester Maischeid-Stebach

und der „Showtanzgruppe Euphorie“ freuen – ebenso wie auf die beeindruckenden Jagdhornbläser.

## Zukunft gestalten: Ausbildung & Karriere

In Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit wird eine Ausbildungsrallye angeboten, bei der Jugendliche Berufe rund ums Holz entdecken und Kontakte zu Ausbildungsbetrieben knüpfen können – ideal für alle, die ihre berufliche Zukunft in der Region gestalten möchten.

## Lecker! Westerwälder Genussmeile

Ein neues, regional ausgerichtetes Catering-Konzept wird beweisen, wie lecker der Westerwald sein kann. Auf der Westerwälder Genussmeile wird garantiert jeder nach seinem Geschmack etwas an den verschiedenen Ständen finden – vom Grillsandwich, über Burger und Pfannengerichten bis hin zu leckeren Kuchensorten. Und auf dem Naturgenuss Markt warten regionale Spezialitäten von heimischen Erzeugern – perfekt zum Probieren und Mitnehmen.

## Bequem anreisen – stressfrei parken

Dank Park & Ride-Service und gut ausgeschilderten Parkmöglichkeiten rund um das Gelände ist eine entspannte Anreise garantiert.

## Nicht verpassen!

Der Fachbesuchertag am Freitag, 27. Juni, richtet sich an Profis und Branchenkenner. Am Samstag und Sonntag (28. und 29. Juni) von 10.00 bis 18.00 Uhr sind dann alle Besucher herzlich willkommen, die Welt des Holzes hautnah zu erleben. Veranstaltet wird das Event von der Gemeinschaftsinitiative „Wir Westerwälder“, unterstützt vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität in Mainz. Nach dem Riesenerfolg 2022 mit rund 30.000 Besuchern verspricht auch die sechste Auflage ein Highlight im Veranstaltungskalender der Region zu werden. Alle Infos zur Veranstaltung gibt es unter:

**[www.westerwald-holztage.de](http://www.westerwald-holztage.de)**



Das Organisationsteam der Westerwälder Holztage 2025 (von links nach rechts): Björn Both (Kreis Neuwied), Nico Runkel (VG Rengsdorf-Waldbreitbach), Holger Kurz (Kreis Neuwied), Bernd Hermann (Agentur Head Marketing), Beate Bolling (WFG Westerwaldkreis), Volker Mendel (Bürgermeister der VG Puderbach), Hans-Werner Breithausen (Bürgermeister der VG Rengsdorf-Waldbreitbach), Harald Schmillen und Anja Aarenz (WFG Kreis Neuwied), Harald Bernd (Ortsbürgermeister Oberhonnefeld-Gierend), Janien Sieben (Klimaschutzmanagerin Kreis Neuwied), René Franz (Straßenmeisterei Dierdorf), Uwe Werner (Vorsitzender Kreiswaldbauverein Neuwied e.V.), Sandra Köster (Wir Westerwälder), Landrat Achim Hallerbach (Landrat Kreis Neuwied), Mona Hermann (Agentur Head Marketing), Steven Effertz (Sauer Verkehrssicherung), Markus Heckmann (Sauer Verkehrssicherung), Jörg Hohenadl (WFG Kreis Neuwied), Jörg Schwarz und Andreas Saal (Abfallwirtschaft Landkreis Neuwied), Diana und Thorsten Diel (Eventservice Die Idee)

Foto: Myriam Hatzmann

# Apfel + Friends

## FRUCHTIG-FEINE GENUSS-OFFENSIVE IM HERBST

Was wären Rheintal und Westerwald ohne ihre Streuobstwiesen! Lebensraum für eine artenreiche Flora und Fauna und natürlich die fruchtbare Heimat für jede Menge Genuss.

Die Naturgenuss-Regionalinitiative widmet sich ab August bis in den November hinein dem Apfel und seinen vielen Freunden. Schließlich ist der Apfel der perfekte (Ver-)Wandlungskünstler und kann mit seinen weiteren Streuobstpartnern wie Birne und Zwetschge, aber auch mit Honig, Walnuss, Kartoffel und vielen anderen Genuss-Spielern wunderbare Küchengeschichten erzählen.

Freue dich also auf eine neue Naturgenuss Themenreihe, wo es Apfel- und Kartoffel-Tastings geben wird mit anschließendem Dippekuchen und Himmel un Ääd, sommerliches BBQ auf dem Winzerhof in Leutesdorf, Apfelkuchen-Feste, feine Degustationsmenüs, die den Herbst und die Ernte feiern, Apfelsaft-Pressaktionen und vieles, andere mehr.

Ab August findest du die ersten Angebote auf der Naturgenuss Homepage. Die Veranstaltungen ergänzen sich im Laufe der kommenden Monate. Es lohnt sich also immer wieder einmal bei uns vorbeizuschauen.

**WW-HOLZTAGE 2025**  
Wir sind mit vielen Partnern dabei!

**ALLE INFOS UND TERMINE  
DER NATURGENUSS PARTNER UNTER  
[WWW.NATURGENUSS-PARTNER.DE](http://WWW.NATURGENUSS-PARTNER.DE)**



NATURGENUSS  
PARTNER

# Apfel + Friends

August  
bis  
November  
\*\*\*\*\*  
Termine online!

Tastings  
Menüabende  
Saftpressen  
Apfelkuchen-Parade  
Apfel & Kartoffel  
uvm.



WIR WÜNSCHEN DER VERANSTALTUNG  
EINEN ERFOLGREICHEN VERLAUF!



- ▶ Dachdecker- & Klempnerarbeiten
- ▶ Berechnungsanlagen
- ▶ Heizungsbau
- ▶ Heizungsanlagen
- ▶ Metallbau- & Schlosserarbeiten
- ▶ Sanitär- & Badplanung
- ▶ Blechverarbeitung & Schlosserei
- ▶ Elektrotechnik

Aubachstraße 73 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 04-0 · [www.werhand.de](http://www.werhand.de)

## Impressionen der Westerwälder Holztage 2022



Vertrieb bezahlbarer Forsttechnik renommierter Hersteller für Privatkunden und Gewerbe

Unser Sortiment umfasst u. a.:

Seilwinden, Sägespaltautomaten, Holzspalter, Bündelgeräte, Brennholzkreissägen, Kräne, Rückewagen, Holzhäcksler, Kegelspalter, Funksteuerungen, Pkw-Forstanhänger, Forstseile, Brennholz-Lagertechnik, Obstverarbeitung u. v. m.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-12:30 & 13:30-17:00 Uhr

Gewerbepark Eisenroth, Brüderstr. 4-6, 51588 Nümbrecht  
Tel.: 02293 / 90895-0, [info@feige-forsttechnik.de](mailto:info@feige-forsttechnik.de)  
[www.feige-forsttechnik.de](http://www.feige-forsttechnik.de)





**J&S Infratec**  
INFRAROTHEIZUNGEN UND MEHR

Zollweg 42  
56581 Melsbach

Telefon: 01 51 - 42 08 11 82  
E-Mail: [info@jsinfratec.de](mailto:info@jsinfratec.de)

[www.jsinfratec.de](http://www.jsinfratec.de)

## Infrarotheizung

**Kostengünstiges Heizungssystem, effizient, clever und stilsicher**

Mit einer Infrarotheizung entscheiden Sie sich für ein modernes Heizsystem, das Energie einsparen kann und höchste Heizqualität mit elegantem Design vereint.

Wir arbeiten mit Herstellern von Infrarotheizungen, die nach den neuesten technischen Standards unter Verwendung hochwertiger und umweltfreundlicher Materialien produziert werden. Durch die enge Zusammenarbeit mit namhaften Herstellern aus Europa können wir höchste Qualität und besten Service garantieren.

Von klassischen Infrarotheizungen, Infrarotstrahler für die Gastronomie und Industrie über Bildheizungen und Glasbildheizungen bis hin zu Infrarot Spiegelpaneelen – sämtliche Modelle überzeugen durch bestmögliche Energieeffizienz und geringe Investitionskosten.

Zusätzlich sorgt die gleichmäßige Wärmeverteilung durch Infrarotheizungen für ein angenehmes, gesundes Raumklima,

das Ihr Wohlbefinden in den eigenen vier Wänden steigert. Der Einsatz von Infrarotheizungen beugt Schimmelbildung und Zugluft vor und reduziert Staubaufwirbelungen, was sie auch besonders für Allergiker oder empfindliche Personen geeignet macht.

Auch bei den Heizkosten können Sie mit einer Infrarotheizung profitieren. Durch die hohe Energieeffizienz und die besonderen Wärmeeigenschaften der Infrarotheizelemente sparen Sie im Vergleich zu herkömmlichen Heizsystemen gezielt Heizkosten. Wir laden Sie ein, die Welt der Infrarotheizungen zu entdecken. Gerne beraten wir Sie vor Ort um Ihren individuellen Bedarf zu ermitteln.



Schauen Sie auch gerne auf unsere Onlineplattform. QR-Code scannen und in die Welt der Infrarotheizung eintauchen!



## Die Jäger des Hegeringes III Rengsdorf-Waldbreitbach bei den Westerwälder Holztagen

Der Hegering III Rengsdorf-Waldbreitbach präsentiert sich aktiv bei den Westerwälder Holztagen beim Sägewerk Van Roje, um die Jagd als nachhaltigen Beitrag zum Naturschutz vorzustellen. Mit unserer mobilen Walderlebnisschule bieten wir Besuchern ein informatives Erlebnis, indem wir die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt unserer heimischen Wälder zeigen. Erfahrene Jäger erläutern die wichtige Rolle der Jagd für den Erhalt der Biodiversität und die Pflege der Wälder sowie der Vermeidung von Wildschäden.

Als Teil der Kreisgruppe Neuwied vereint unser Hegering rund 175 Jägerinnen und Jäger, die auf 28 Jagdrevieren aktiv sind. Gemeinsam bewirtschaften wir ein Gebiet von etwa 11.000 ha – geprägt von artenreichen Mischwäldern, idyllischen Bachtälern und vielfältig genutzten landwirtschaftlichen Flächen.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die nachhaltige Bewirtschaftung von Schwarz- und Rehwildbeständen; vereinzelt kommt auch Rotwild vor. Neben der waidgerechten Jagdausübung setzen wir uns für den Erhalt und die Pflege von Lebensräumen ein – etwa durch Heckenpflanzungen, das Anlegen von Blühstreifen und andere Maßnahmen zur Biotopverbesserung.



Ein weiterer wichtiger Aufgabenbereich ist das Monitoring zur Vorbeugung und Früherkennung von Tierseuchen, um Wildbestände gesund zu erhalten und potenzielle Risiken frühzeitig zu erkennen.

Am Samstag, den 28. Juni, und am Sonntag, den 29. Juni, laden wir Jung und Alt herzlich ein, uns zu besuchen. Die Jagdhornbläsergruppe des Hegerings sorgt mit musikalischen Darbietungen für Stimmung, während Kinder in Workshops Jagdhörner für eine Spende an die Kinderkrebshilfe „VOR-TOUR-der-Hoffnung“ basteln und das Jagdhornblasen als alte jagdliche Tradition kennenlernen können. Ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie!

**Weidmannsheil!**

*Ralph Zorn, Kreisgruppe Neuwied Hegering III*

Meisterbetrieb ATF Holzsortimente Neitzert GmbH  
feiert Jubiläum –

## 40 Jahre Qualität im Innenausbau

Die Schreinerei ATF Holzsortimente Neitzert GmbH feiert in diesem Jahr ihr 40-jähriges Betriebsjubiläum in Oberhonnefeld. Ein Meilenstein, der für Qualität, Zuverlässigkeit und handwerkliches Können steht. Seit der Gründung im Jahr 1985 durch Udo Neitzert hat sich der Familienbetrieb zu einem gefragten Partner für Türen in Schall-, Brand-, Strahlen-, Einbruchschutz und natürlich in hochwertigen Wohnraumbau und Innenausbau entwickelt.

Hierzu zählen die namhaftesten Türenhersteller in Deutschland – ganz getreu dem Motto: **Made in Germany.**

Von maßgeschneiderten Türen über anspruchsvolle Brandschutzarbeiten bis hin zu komplettem Innenausbau (Trockenbau) – das erfahrene Team von ATF Holzsortimente Neitzert GmbH setzt auf präzise Planung, hochwertige Materialien und individuelle Lösungen.

Besonders im sensiblen Bereich des baulichen Brandschutzes ist Fachwissen gefragt – hier überzeugt der Betrieb mit zertifizierten Produkten und sorgfältiger Ausführung. Hierzu ist es unabdingbar, geschultes sowie zertifiziertes Personal zum Einsatz zu bringen.

Darüber hinaus ist das Team rund um den Inhaber in zweiter Generation, Lars Neitzert-Santonastaso (Tischlermeister und Betriebswirt), zertifiziert, im Rahmen von Brandschutztüren, Feststellanlagen sowie Freilaufschließern aller relevanten Hersteller fachgerecht und zertifiziert zu montieren sowie als sachkundige Person nach DIN 14677 abzunehmen und zu warten.

„Unsere Leidenschaft für Holz und unsere Verantwortung gegenüber unseren Kunden treibt uns täglich an“, sagt Inhaber Lars Neitzert-Santonastaso. „Das Vertrauen unserer Auftraggeber und langjähriger Zusammenarbeit mit Partnern aus Handwerk, Industrie, Architektur und Bauwesen sind unser größter Erfolg.“



**HOLZSORTIMENTE  
NEITZERT** G M B H

**WIR SUCHEN  
DICH!**

Komm in ein  
**zukunftsweisendes Unternehmen**  
als **TISCHLER** oder **TROCKENBAUER** (m/w/d)  
für Werkstatt und Montage in Festanstellung

- ✓ Unbefristeter Arbeitsvertrag nach der Einarbeitungszeit
- ✓ Tariflohn – oder mehr! Zeig uns, was du kannst!!
- ✓ Spannende Projekte
- ✓ Familiäre Unternehmensstruktur
- ✓ Arbeitskleidung / Teamkleidung
- ✓ Tankgutschein
- ✓ Eigenes Werkzeug nach deinen Bedürfnissen
- ✓ Angemessene Urlaubstage
- ✓ Attraktive Arbeitszeiten

 **Du überlegst noch?**  
Scanne den QR-Code oder folge dem Link in der Bio und in **2 Minuten** bist du **Teil unseres Teams!**

Auf dem Hühchen 13 · 56587 Oberhonnefeld · [www.atf-neitzert.de](http://www.atf-neitzert.de)

**Zum Jubiläum dankt die Schreinerei ATF Holzsortimente Neitzert GmbH ihren Kunden, Mitarbeitern und Wegbegleitern für die Treue und freut sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre.**

Lars Neitzert-Santonastaso  
ATF Holzsortimente Neitzert GmbH



Design & Fotografie: Susanne Mohr



**mohr+more** design  
Werbeagentur

Werbeagentur mohr+more design e.K. | Inh. Susanne Mohr  
Auf dem Luchsstück 1 | 56579 Rengsdorf | Fon: 0 26 34 . 92 29 12 | Mobil: 01 75 . 2 21 62 79  
[kreativ@mohrandmore-design.de](mailto:kreativ@mohrandmore-design.de) | [www.mohrandmore-design.de](http://www.mohrandmore-design.de)

Layout + Gestaltung

Fotografie

Graphik-Design

Webdesign



Musik, Geselligkeit und jede Menge Spaß

## Erfolgreiches Dorffest-Wochenende in Wüschede

Wüschede – Das diesjährige Festwochenende des Dorfvereins Glockscheid-Wüschede vom 2. bis 4. Mai war ein voller Erfolg: An drei Tagen wurde im Wüschneider Neubaugebiet bei einem vielfältigen Musikprogramm gefeiert und auf das Dorfleben angestoßen.

Den Auftakt bildete eine Rockparty mit den „Lumberjacks“ und der Newcomer-Rockband „Qu!nt Felicity“. Weiter ging es am Samstag mit einem Dorfabend. „Da hat der Wiedklang für einen stimmungsvollen Abend in gemütlicher Atmosphäre gesorgt und aufgrund des Wetters ein exklusives Akustik-Set ohne Strom gespielt“, blickt Pierre Fischer als 1. Vorsitzender des Dorfvereins zurück. Das Highlight bildete in diesem Jahr aber das „Fest der Blasmusik“: Vier Musikvereine („Wiedklang“ Waldbreitbach, Musikverein „Harmonie“ Kurtscheid, „Rahmser Böhmisches“, „Dorfverblecher“ aus Reifert) traten nacheinander auf, um dann in einem gemeinsamen Zusammenspiel das Dorffest 2025 zu beschließen. Mehr als 300 Gäste ließen sich dieses Spektakel nicht entgehen.

„Wir konnten auch in diesem Jahr mit einem Programm überzeugen, das bei freiem Eintritt für jede Generation etwas bereit hielt“, schaut Fischer auf das erfolgreiche Wochenende. „Doch erst durch die großartige Hilfe unserer Mitglieder, befreundeter Vereine und unserer heimischen Dienstleister, Gastronomen und Firmen konnten wir das Fest stemmen“, bedankt sich Manuel Hardt als 2. Vorsitzender bei dem ungebrochenen Engagement. So war es auch in diesem Jahr wieder möglich, eine Tombola mit attraktiven Preisen auf die Beine zu stellen. „Die Hälfte der Einnahmen aus dem Losverkauf spenden wir wieder an die Vor-Tour der Hoffnung“, berichtet Hardt. „Uns ist es wichtig, auch an die Menschen zu denken, die ein schweres Schicksal haben und nicht mit uns ausgelassen feiern können“, so Fischer.

Weitere Informationen zum Dorfverein Glockscheid-Wüschede gibt es auf dem Instagram-Account und im WhatsApp-Kanal des Vereins.

*Dorfverein Glockscheid-Wüschede*



**Fest der Blasmusik**



**Qu!nt Felicity**



**Lumberjacks**

## Unter der Erde und auf dem Wasser ...

Foto: Michael Gruber, Rengsdorf



waren die 43 Teilnehmer:innen der Seniorengemeinschaft 60 plus Rengsdorfer Land am 6. Mai 2025 anlässlich ihrer Tagesfahrt nach Attendorn und zum Biggesee. Mit dem Bus fuhr die Gruppe bei bestem Reisewetter durch den nördlichen Westerwald und das südliche Sauerland nach Attendorn. Dort wurde unter fachmännischer Führung die Atta-Tropfsteinhöhle besucht. Bis 100 m unter der Erde, rauf und runter über fast 400 Stufen, ging es vorbei an unzähligen Stalaktiten, Stalagmiten oder Stalagnaten – Tropfsteingebilde, eines schöner, ausgefallener und eigenartiger als das andere. Die Führung durch diese

und netten Gesprächen die herrliche südsauerländische Natur genießen.

Nach so vielen schönen und informativen Erlebnissen fuhr die Gemeinschaft am späten Nachmittag zurück in unser schönes Rengsdorfer Land – in dem Bewusstsein, im Kreise der Seniorengemeinschaft 60 plus Rengsdorfer Land wieder einmal einen außergewöhnlichen Tag erlebt zu haben.

*Martin Sandmann*

*Seniorengemeinschaft 60 plus Rengsdorfer Land*

## Senioren-Wandern im Kasbachtal

Das war am Mittwoch, den 7. Mai 2025, für die Wandergruppe der Seniorengemeinschaft Hümmerich angesagt. Die Wanderfreunde Erwin Buslay (Waldbreitbach) und Karl-Heinz Lehnert (Hümmerich) hatten diese ganz besondere Wanderung geplant und organisiert. 31 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde kamen zum vereinbarten Treffpunkt am Bahnhof Kalenborn. Von dort wanderte die Gruppe auf einer Strecke von ca. 8 km talwärts auf Teilen des Rheinsteigs in Richtung Kasbachtal. Es ging immer wieder durch frischgrüne Laubbaumbestände, teils dem Kasbach entlang, unter und über der Kasbachbahntrasse her – ein frühlingshaftes Wandererlebnis der besonderen Art.

Im Kasbachtal angelangt, ging es in die „Alte Brauerei Kasbachtal“. Hier wurde gemeinsam Kulinarisches genossen und viel miteinander geplaudert. Das Restaurant entführte alle Teilnehmer:innen in eine Zeit zwischen heute und gestern und ließ unvergessliche Stunden erleben. Eingehend besucht und bestaunt wurden die vielfältigen Gasträume und das Außen Gelände mit den vielen alten Gebrauchsgegenständen und Sammlerstücken aus zwei Jahrhunderten.

Nach diesem ausführlichen Besuch, der allen in bester Erinnerung bleiben wird, fuhr die Wandergruppe vom alten Brauhaus per Kasbachtalbahn zurück auf die Höhe von Kalenborn, wo die Wandererlebnistour beendet wurde.

Man freut sich schon auf die nächste geplante Wanderaktivität am Donnerstag, den 5. Juni 2025, bei der gemeinsam, unter



Foto: Martin Sandmann, Hümmerich

fachkundiger Führung, die Stadt Andernach im Detail erkundet wird.

Informationen zu den Aktivitäten der Wandergruppe/Seniorengemeinschaft Hümmerich erteilen gerne die Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde Hümmerich: Karl-Heinz Lehnert – Tel.: 02687-2302/E-Mail: le.bu@gmx.de und Martin Sandmann – Tel.: 02687-1348/E-Mail: sandmann-1@t-online.de

*Martin Sandmann*

*Wandergruppe/Seniorengemeinschaft Hümmerich*

# Ehre, wem Ehre gebührt – Kreischorverband Neuwied würdigt langjährige Chormitglieder der Vereinigten Chorgemeinschaft Straßenhaus e.V.

In einer feierlichen Veranstaltung des Kreischorverbands Neuwied wurden kürzlich engagierte Sängerinnen und Sänger für ihre jahrzehntelange Treue und ihren unermüdlichen Einsatz für die Chormusik geehrt. Die Auszeichnungen galten nicht nur einer bemerkenswerten musikalischen Lebensleistung, sondern auch einem persönlichen Bekenntnis zur Pflege und Erhaltung eines Kulturguts, das in unserer heutigen Zeit mehr denn je auf engagierte Menschen angewiesen ist.

Gerade in einer Zeit, in der das Chorwesen in Deutschland mit Herausforderungen wie Mitgliederschwund, Nachwuchsmangel und sinkender öffentlicher Wahrnehmung zu kämpfen hat, sind Persönlichkeiten wie die nun Geehrten umso wertvoller. Während vor 30 oder 40 Jahren Sängerfeste mit mehreren hundert oder gar tausend Mitwirkenden keine Seltenheit waren, ist es heute vor allem das stille Engagement Einzelner, das Chorgemeinschaften am Leben erhält.

So wurden **Christa Schlander, Doris Neitzert** und **Renate Hoffmann** für **40 Jahre aktives Singen** geehrt. Die drei Sängerinnen sind Gründungsmitglieder des im Frauenchores Straßenhaus und noch heute unverzichtbare Stimmen in der Chorgemeinschaft Straßenhaus. Ebenfalls für 40 Jahre aktives Singen erhielt **Monika Kurtscheidt** aus dem Wiedtal eine Auszeichnung, die in verschiedenen Chören der Region mitwirkte und deren Begeisterung für die Musik ungebrochen ist. Ein beeindruckendes Jubiläum konnte **Gerda Mühleisen** feiern: Bereits in ihrer Stuttgarter Zeit entdeckte sie die Liebe zur Chormusik – heute blickt sie auf **50 Jahre aktives Singen** zurück. Ihr Werdegang steht beispielhaft für eine lebenslange Leidenschaft.

Auch **Wolfgang Gärtner**, dessen musikalische Laufbahn im Männerchor Rengsdorf begann, wurde für sein langjähriges Engagement (**70 Jahre**) gewürdigt. Als langjähriges Mitglied



*v.l.: Wolfgang Gärtner, Dietmar Kurz, Renate Hoffmann, Monika Kurtscheidt, Dirk Schlander, Christa Schlander, Doris Neitzert und Gerda Mühleisen*

im VMGV Niederhonnefeld-Ellingen, indem er auch jahrelang die Verantwortung für die Finanzen trug, ist seit 2012 ebenfalls ein wichtiger Teil der Chorgemeinschaft.

Eine besondere Doppel-Ehrung erhielt **Christa Schlander**: Neben ihrer sängerischen Tätigkeit wurde sie auch für **40 Jahre Vorstandsarbeit** ausgezeichnet. Als Kassenführerin – zunächst im Frauenchor, heute in der Chorgemeinschaft – ist sie organisatorisches Rückgrat und verlässliche Kraft hinter den Kulissen. Auch **Dirk Schlander** wurde für eine besondere Leistung geehrt: **25 Jahre Chorleitertätigkeit**. Seit einem Vierteljahrhundert steht er mit Herz und musikalischer Kompetenz am Dirigentenpult.

*Dietmar Kurz*

## Hümmericher Senioren treffen sich

Seit 30 Jahren treffen sich Hümmerichs Senior:innen einmal im Monat im DGH – der guten Stube von Hümmerich. Am Donnerstag, den 15. Mai 2025, fand das Maitreffen statt. Karl-Heinz Lehnert und Martin Sandmann, die Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde, konnten im aus Hümmericher Wiesenblumen herrlich dekorierten Saal die Hümmericher Senior:innen begrüßen. Kaffee und Kuchen wurden genossen, viele nette Schwätzchen gehalten, es wurde viel gelacht. Alle hatten viel Spaß und Freude an diesem Nachmittag. Traditionell wurden gemeinsam Lieder verschiedenster Art gesungen, wie: Der Mai ist gekommen, Seit ich Rentner bin von Tony Marshall, Mit 66 Jahren von Udo Jürgens und Alt wie ein Baum möchte ich werden von den Puhdys.

Um sich noch besser kennen, verstehen und schätzen zu lernen, hatte man vereinbart, dass bei den monatlichen Treffen Teilnehmer:innen ihre Lebensgeschichte erzählen. Hiermit wurde begonnen – und alle Zuhörer:innen lauschten interessiert den Ausführungen von K. H. Lehnert und M. Sandmann, die den Anfang machten.

Bevor es in die Sommerpause geht, startet am 26. Juni 2025 die jährliche Tagesfahrt der Seniorengemeinschaft. Dieses Jahr geht es zu Deutschlands größter Straußenfarm, dem Gemarkenhof in Remagen. Hier gibt es eine 1,5-stündige Rundfahrt mit der Bimmelbahn kreuz und quer durch die vielen Gehege der Straußenfarm. Anschließend werden alle Mitreisenden Leckeres vom umfangreichen Straußenbuffet genießen, das Straußenmuseum besichtigen und im Hofladen einkaufen können. Den Abschluss dieses erlebnisreichen Tages bildet dann Kaffee und Kuchen oder ein Glas guten Weines im Weinort Leutesdorf.

Für alle Interessierten gibt es die notwendigen Informationen zu dieser Tagesfahrt in Kürze.

*Seniorengemeinschaft Hümmerich  
i.A. Martin Sandmann*



*Bild: privat, Martin Sandmann*

50 Jahre Bräpe Jonge –

## Der Verein „Bräpe Jonge“ feiert Jubiläum und lebt den Gemeinschaftssinn

Waldbreitbach, Juni 2025 – Ein halbes Jahrhundert gelebte Dorfgemeinschaft, Engagement und Brauchtumpflege – der Verein „Bräpe Jonge – ehemalige Junggesellen von Waldbreitbach“ feiert dieses Jahr mit großer Freude das 50. Vereinsjubiläum und sein 40. Brunnenfest. Was einst klein begann, ist heute ein fester Bestandteil des Waldbreitbacher Dorflebens – und weit mehr als nur ein geselliges Fest.

Mit rund 80 aktiven Mitgliedern zählt der Verein zu den stärkeren und aktivsten Gemeinschaften im Ort. Über das Jahr verteilt organisiert der Verein zahlreiche Aktivitäten, die sowohl dem Zusammenhalt als auch der Unterhaltung dienen: ob Weihnachtsfeier, Wanderungen mit Kind und Kegel, oder abwechslungsreiche Tagestouren mit buntem Programm – die Bräpe Jonge verstehen es, Tradition und Gemeinschaftsgefühl mit Freude zu verbinden.

Doch die Bräpe Jonge sind nicht nur für ihre eigenen Veranstaltungen bekannt. Sie leisten jahrzehntelange Unterstützung bei der Organisation der traditionellen Kirmes mit Wied in Flammen der Junggesellen – sei es durch Thekendienste, tatkräftige Hilfe oder organisatorische Unterstützung. Auch andere Dorfvereine können sich jederzeit auf die Bräpe Jonge verlassen – sei es beim Aufbau von Veranstaltungen, beim Ausschank oder logistisch.

Ein besonderes Anliegen ist dem Verein zudem die Pflege des alten Brauchtums. Mit zahlreichen Spenden tragen die Bräpe Jonge zur Erhaltung historischer Stätten wie der alten Ölmühle, der Schmiede oder dem Tretbecken bei. Auch gemeinnützige Zwecke kommen nicht zu kurz – so fließen die Erlöse aus Vereinsfesten regelmäßig an wohltätige Organisationen wie zum Beispiel die „VOR-TOUR der Hoffnung“.

Das jährliche Brunnenfest an Pfingsten bildet das absolute Highlight im Veranstaltungskalender. Ein Fest für die ganze Familie, das Waldbreitbach zum gemütlichen Beisammensein, gutem Essen, kühlen Getränken, Musik, Tanz und einer beliebten Tombola einlädt.

Zum Jubiläum 50 Jahre Bräpe Jonge und zum 40. Brunnenfest laden die Bräpe Jonge in diesem Jahr alle Ortsvereine sowie alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam dieses besondere Ereignis zu feiern – ein Fest der Dorfgemeinschaft, das zeigt, was entsteht, wenn Engagement, Tradition und Lebensfreude zusammenkommen.

*Florian Fischer, Schriftführer Bräpe Jonge*



**50 Jahre Bräpe Jonge  
BRUNNENFEST  
2025**

**Auf großer Bühne**

**Pfingstsamstag, 7. Juni, Beginn: 17 Uhr**  
ab 19 Uhr Livemusik „Rock die Schmiede“

**Beasts of Bourbon**

**21 Uhr Verlosung**

**Pfingstsonntag, 8. Juni, ab 11 Uhr**  
Frührschoppen mit dem Wiedklang  
**19 Uhr Verlosung**

**An beiden Tagen:**  
Cocktail- und Sektbar,  
kalte Getränke  
Spießbraten, Steaks,  
Würstchen, Pomes

Veranstalter:  
Bräpe Jonge e.V., Waldbreitbach

**WIR FEIERN 90 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR HÜMMERICH**

**28.-29. JUNI 2025**

**SAMSTAG AB 19:30 UHR**  
Geburtstagsparty mit Bowlebar  
und DJ Peter

**SONNTAG AB 11:00 UHR**  
Frührschoppen  
Feuerwehr erleben  
Fahrzeugausstellung  
Feuerwehr-Hüpfburg für die Kinder & vieles mehr

**AB 14:30 UHR**  
Kaffee & Kuchen  
und Die Adikrainer

Getränke  
**KEMMLER**

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt

**DORFGEMEINSCHAFTSHAUS HÜMMERICH**

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hümmerich e.V.

Ihr Urlaubswunsch -  
unsere Leidenschaft



**Reisebüro Wiedtal**  
*Mehr sehen – mehr erleben – mehr Urlaub!*

**Igrane, Makarska Riviera – Kroatien**  
7 Nächte im DZ, All inklusive p.P. ab **678 €**

Unsere  
**TOP**  
Angebote

**Aldiana Club Andalusien – Costa de la Luz**  
1 Woche im DZ, All inklusive, inkl. Flug p.P. ab **1.195 €**

*Besuchen Sie uns in Waldbreitbach,  
gerne auch mit Terminvereinbarung!*

Neuwieder Straße 75 · 56588 Waldbreitbach  
Tel.: 0 26 38 - 63 41 oder 48 51 · Fax: 0 26 38 - 94 57 50  
info@reisebuero-wiedtal.de · www.reisebuero-wiedtal.de

## Ministerpräsident Schweitzer – ein Hoffnungsrädler

### Radübergabe bei Canyon in Koblenz

Die 28. VOR-TOUR der Hoffnung wirft ihre Schatten voraus. Vom 4. – 6. Juli 2025 sind die Benefiz-Radler in der Pfalz unterwegs – eine Region mit bemerkenswerter landschaftlicher, kultureller, geschichtlicher und kulinarischer Vielfalt.

#### Stopp-Orte in der Pfalz

Die Vorbereitungen in der Stopp-Orten laufen auf Hochtouren. Am Freitag, 4. Juli macht der Tross in Offenbach a. d. Queich, Herxheim, Jockgrim, Bellheim, Schwegenheim, Dudenhofen und Landau Station.

Samstags (5. Juli) werden die Radlerinnen und Radler in Annweiler, Ilbesheim, Bad Bergzabern, Schweigen, Kandel und Billigheim-Ingenheim empfangen.

Die Solidargemeinschaften in Frankweiler, Roth unter Riedburg, Diedesfeld, Lachen-Speyerdorf, Kirrweiler und Landau werden am Sonntag (6. Juli) mit den Hoffnungsradlern gemeinsam ein „Fest im Zeichen der Hilfe“ feiern.

#### Ministerpräsident tritt kräftig in die Pedale

Erstmals in diesem Jahr mit dabei ist Ministerpräsident Alexander Schweitzer, der dann gemeinsam mit den ca. 120 Teilnehmern für die gute Sache kräftig in die Pedale treten wird. Bis dahin, so versprach Schweitzer, will er noch den ein oder anderen Trainingskilometer einplanen um einigermaßen fit an den Start gehen zu können.

Durch die engen Kontakte der Tour-Verantwortlichen zum Koblenzer Radhersteller CANYON arrangierte man gemeinsam mit dem Betriebsratsvorsitzenden Robert Brückner kurzfristig die Radübergabe in der Stadt am Deutschen Eck.

*„Dieses tolle, extra auf meine Person angepasste Rad beeindruckt mich sehr und motiviert mich, schnell die ersten Trainingskilometer zurückzulegen“, so Ministerpräsident Schweitzer.*

### Ein Herz für Kinder

Helfen Sie uns durch Ihre Spende im Kampf gegen den Kinderkrebs und geben Sie hilfsbedürftigen Kindern eine Perspektive.

#### Spendenkonten:

VR-Bank RheinAhrEifel eG, DE59 5776 1591 0099 9555 00  
Sparkasse Neuwied, DE67 5745 0120 0102 2195 32

*Jürgen Grünwald, VOR-TOUR der Hoffnung e. V.*



**v.l. Robert Brückner, Betriebsratsvorsitzender Canyon, Volker Gelhard, Alexander Schweitzer, Ministerpräsident Rheinland-Pfalz, Jürgen Grünwald**



**MERTGEN**<sup>®</sup>

**Einer für alles!**

**Umbau  
Anbau  
Sanierung**

**Paul Mertgen GmbH & Co. KG**  
Raiffeisenstraße 34 | 56587 Straßenhaus

**www.mertgen.de**





# Ehlscheid & Fillers

Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB  
Hermannstraße 51 · 56564 Neuwied

## ■ Unternehmen online

Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall auf der Welt – auf Wunsch tagesaktuell

## ■ Digitale Gehaltsabrechnung

Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter

## ■ Ersetzendes Scannen

Rechtssichere digitale Archivierung

... und das alles bei maximaler Datensicherheit!

## IHR DIGITALER STEUERBERATER

[www.ihr-digitaler-steuerberater.de](http://www.ihr-digitaler-steuerberater.de)

Tel.: 0 26 31 / 9 99 89-0 · E-Mail: [info@ihr-digitaler-steuerberater.de](mailto:info@ihr-digitaler-steuerberater.de)

digital!  
kompetent!  
für Sie da!



## Sommerabend mit Stil: Waldbreitbach lädt zum „Picknick an der Wied“ ein

Waldbreitbach verwandelt sich am Samstag, 26. Juli, erneut in eine Bühne für stilvolle Landpartien. Beim zweiten „Picknick an der Wied“ trifft Lebensart auf Benefiz.

WALDBREITBACH. Am Samstag, 26. Juli, wird das Wiedufer an der Ölmühle in Waldbreitbach erneut Schauplatz eines besonderen Sommerabends. Nach dem erfolgreichen Auftakt im Vorjahr findet dort zum zweiten Mal das „Picknick an der Wied“ statt. Das Event steht im Zeichen gepflegter Geselligkeit, außergewöhnlicher Kopfbedeckungen und dem guten Zweck. Der Vorjahresregen trübte die Stimmung nicht – diesmal hoffen die Veranstalter auf bestes Wetter.

### Mut zum Hut als Motto

Juliane und Jürgen Grünwald, die Initiatoren der Veranstaltung, setzen bei der zweiten Ausgabe auf das Motto „Mut zum Hut“. Dabei sind auffällige und kreative Kopfbedeckungen ausdrücklich erwünscht. Inspiriert von der eleganten Atmosphäre britischer Pferderennen wie in Ascot, soll das Event ein Hauch von Film und Malerei umwehen. Die Gäste werden dazu eingeladen, sich stilvoll zu kleiden und ihre Tische passend zu dekorieren.

### Kreativität wird belohnt

Ein besonderes Highlight des Abends ist die Prämierung der schönsten Ideen. Dabei zählt nicht nur die kreative Dekoration, sondern insbesondere der ausgefallene Kopfschmuck der Teilnehmer. Wer darüber hinaus seine Kleidung thematisch abstimmt, kann sich gute Chancen auf eine Extra-Auszeichnung als „Gesamtkunstwerk“ ausrechnen.

### Picknickkörbe mitbringen, Getränke kaufen

Gäste werden gebeten, ihre Picknickkörbe selbst zu füllen und auch Besteck mitzubringen. Eigene Getränke dürfen allerdings nicht mitgebracht werden. Stattdessen bietet die Veranstaltung Weine, Biere und alkoholfreie Getränke an drei Stationen zum Kauf an. Die Getränke sind gegen Bares über eine Bonkassette erhältlich.



KI-generiert mit Adobe Firefly

### Benefiz für zwei gute Zwecke

Die Anmeldespende von 10 Euro pro Person kommt der VOR-TOUR der Hoffnung zugute. Der gesamte Reinerlös wird anschließend je zur Hälfte an die VOR-TOUR der Hoffnung und (zweckgebunden) an die Altgesellen „Bräpe Jonge“ weitergeleitet. Letztere setzen sich für die Sanierung der historischen Ölmühle in Waldbreitbach ein. Mit dem Besuch des Picknicks unterstützen die Gäste somit gleich zwei gemeinnützige Projekte in der Region.

### Anmeldung und Kontakt

Wer teilnehmen möchte, kann sich ab sofort bei Juliane und Jürgen Grünwald anmelden. Reservierungen sind unter der Telefonnummer 0171-4302686 möglich.

Spendenkonto VOR-TOUR der Hoffnung:

Sparkasse Neuwied, DE67 5745 0120 0102 2195 32

VR-Bank Rhein-Ahr-Eifel e.G., DE59 5776 1591 0099 9555 00

PM VOR-TOUR der Hoffnung e.V.

## VOR-TOUR macht sich auf Mallorca fit

CAN PASTILLA/WALDBREITBACH. „So eine Woche schweiß einfach zusammen“, war Jürgen Grünwald, Ehrenvorsitzender der „VOR-TOUR der Hoffnung“ auch einen Tag nach seiner Rückkehr von Mallorca noch ganz geflasht. „Klar, dass das eigentliche Radfahren im Vordergrund stand, doch dazu kamen jede Menge Teambuildingmaßnahmen, unzählige Anregungen und Ideen wurden ausgetauscht, und schließlich kam auch der Spaß nicht zu kurz.“

Ursprünglich war es nur eine Idee des VOR-TOUR-Vorsitzenden Benno Sommer gewesen, sich auf der für Radler äußerst attraktiven Baleareninsel den letzten Schliff für die vom 4. bis 6. Juli rund um Landau stattfindenden drei Etappen der VOR-TOUR 2025 zu holen. Doch wie die Jungs und Mädels in ihren grün-weißen Hoffnungstrikots eben sind, wurde die Idee ganz schnell in die Tat umgesetzt. Sommer, der auch beruflich mit Mallorca eng verbunden ist, holte sich mit Kümmerer Rainer Gauss einen echten Kenner der Insel mit auf den Sattel. Vier Tage lang standen längere Ausfahrten über die Insel an, Höhepunkte waren dabei der Besuch des Klosters Randa, des Coll d'Honor, sowie des Leuchtturms von Cala Pi. „Wenn man dann noch die passenden Ortskenntnisse hat, und das Wetter mitspielt, wurden daraus traumhafte vier Tage für alle Radler und Radlerinnen“, so Grünwald. „Nahezu autofreie Strecken, umrahmt von Weinanbaugebieten, Olivenbaumplantagen und Pinienwäldern, Radlerherz was willst du mehr.“

Das dürfte auch einer der Gründe gewesen sein, dass auch einige Prominente mit in den Sattel gestiegen waren. Reck-Weltmeister Eberhard Gienger, Rad-Weltmeister Hans Lutz, die ehemalige Fußball-Nationalspielerin Britta Unsleber (54 A-Länderspiele), der amtierende Rodel-Bundestrainer Steffen Sartor, aber auch SWR-Moderator Martin Seidler („Landeschau Rheinland-Pfalz“, „Spas auf der Gass“, „Kaffee oder Tee“) traten mit in die Pedale.

Und was so einen vollkommenen VOR-TOUR-Radler ausmacht, kommt auch die Kultur nicht zu kurz. Der Sohn von VOR-



**Vor der historischen Kathedrale in Palma de Mallorca**

TOUR-Chef Benno Sommer, Julian Sommer hat sich in den vergangenen Jahren auf der Bühne des „Bierkönigs“ einen Namen gemacht. Mittlerweile gehört der 27-jährige Eifelener aus Hausten zu den absoluten Topstars der Szene. Schnell war der Kontakt zu den Bierkönig-Machern hergestellt und die sportlichen Mallorca-Besucher aus Deutschland erlebten einen unvergesslichen Abend mit Julian Sommer und weiteren rund 3000 Musikfans im „Wohnzimmer“ auf der Baleareninsel. (jn)



**Zwischenstopp am alten Leuchtturm im malerischen Küstenort Cala Pi**

Fotos: Jörg Niebergall

## Die Kirche zu Raubach

Die Bauform der Kirche wird auch als sogenannte umgekehrte Kirche bezeichnet. Normalerweise kam nämlich zu der Zeit, als die Kirchen erbaut wurden, und auch noch später, der Turm an die Westseite und das Langhaus wurde nach Osten ausgerichtet (Richtung Jerusalem). Bei der Kirche zu Raubach befindet sich jedoch der Turm an der Ostseite. Er ist mit einem Rautendach (im Volksmund Bischofsmütze) versehen und besitzt an den vier Giebelseiten schöne romanische Arkaden, die als Schallöffnung für das Geläute dienen. Die Kirche war ursprünglich katholisch und dem hl. Castor gewidmet. Sie war eine Stiftung von Gerlach zu Isenburg an das Castorstift Koblenz und wurde 1226 im romanischen Stil erbaut. Sie ist noch fast, abgesehen von einigen Renovierungsarbeiten, in ihrer Ursprungsform erhalten. Wahrscheinlich gab es um das Jahr 1000 eine Vorgängerkirche, die in einer Aufzeichnung über die Kirchen von dem Kollegialstift St. Castor in Koblenz genannt wird (erzbischöfliches Archiv von Trier). Hierbei handelte es sich um einen einfachen Fachwerkbau. 1936 erfolgte eine Vergrößerung der Kirche. Die Nordwand des Langhauses wurde herausgebrochen und ein Seitenschiff angebaut. Bei diesen Arbeiten wurde auch eine Vorhalle errichtet und der Eingang verlegt. 1953 erhielt die Kirche bei einer Innenrenovierung einen neuen Altar und eine Heißbluftheizung, sowie eine neue Turmuhr. Die alte Turmuhr war 1872 durch Blitzschlag zerstört worden. 1972 wurde eine neue Orgel eingebaut, mit zwei Manuale und Rückpositiv, zwölf Register und 718 Pfeifen. 30 Pfeifen sind aus Holz, alle anderen aus Blei-Zinn-Legierung. Die größte Pfeife ist 2,80 m lang, die kleinste ist 4 mm groß. Die alten Bronze-Glocken wurden 1914/18 im Krieg zur Herstellung von Kanonen eingeschmolzen. 1923 erhielt die Kirche neue Glocken aus Stahl, die auf die Töne e-g-b abgestimmt sind. 2013 fanden umfassende Renovierungsarbeiten im Glockenstuhl statt. Außerdem wurden die Klöppel der Glocken überholt und verlängert, um die Lätewinkel zu verringern. Mit neuen Lagern und elektronischer Antriebssteuerung versehen, können die drei Glocken aus dem Jahr 1923 nun für die nächsten Jahre ihre Dienste tun. Die Glocken tragen die schönen Namen „Glaube – Liebe – Hoffnung“. Die Kirche steht unter Denkmalschutz und ist in der Denkmalliste des Landes Rheinland-Pfalz eingetragen.

Quelle: Buch „Westerwaldheimat“ von Ernst Zeiler

Heidmarie Mohr



**14. Juni 2025**  
**HOF-FLOHMARKT**  
**- Hardert -**  
**13.00 - 18.00 Uhr**

**14-17 Uhr · DGH**  
**Kaffee & Kuchen**  
 Gesangsverein Hardert

**ab 15 Uhr · DGH**  
**Kalte Getränke & Bratwurst**  
 Burschenverein Hardert

**DGH**  
**Kinder bauen ein Insektenhotel**  
 BI Mensch u. Natur

**DGH**  
**Kinderbelustigung**  
 Frauenclub Hardert

**Über 30 Stände im gesamten Ort!**  
**Alle teilnehmenden Stände sind durch Luftballons gekennzeichnet.**  
**Abends lassen wir den Tag gemeinsam am DGH gemütlich ausklingen.**

**bau|ko|solar**  
 Photovoltaik-Experten seit 1996

Foto: bit.it / photocase.de

Photovoltaik aus dem Westerwald

**Sonnige Aussichten für Ihre Zukunft**

0 26 39 . 96 273-0  
 www.bauko-solar.de

## Senior erläuft sich 2. Platz über 5.000 Meter

Waldbreitbach/Hamburg/Tett nang – Dr. med. Heinz Schwarz, der für den VfL Waldbreitbach in der LG Rhein-Wied startet, wurde in Hamburg Deutscher Vizemeister der Altersklasse M75 (75–79 Jahre) über 5.000 Meter. Schwarz war dafür extra aus Tett nang am Bodensee angereist. Durch eine freundschaftliche Verbindung ins Wiedtal ist der Läufer aus Baden-Württemberg Mitglied im Waldbreitbacher Sportverein.

Selbst eine achtmonatige Laufpause konnte Schwarz nicht bei seinem Vorhaben aufhalten. „Der allmähliche und vorsichtige Wiedereinstieg ins Lauftraining Anfang Dezember verlief mühsam“, berichtet Schwarz. „Ich fuhr mit einem extrem mulmigem Gefühl nach Hamburg, um mich mit den acht Konkurrenten meiner Altersklasse zu messen“, so Schwarz weiter. Doch lief es überraschenderweise nach dem Start von Anfang an besser als erwartet. Zwar ging der erste Kilometer mit 4:10 Minuten deutlich zu schnell durch, aber er fühlte sich gut und

beschloss, sich ausschließlich nach seinem Körpergefühl zu richten. „Zusätzliche Motivationsschübe brachte natürlich jede Überraschung.“ Im Ziel blieb er dann mit 22:33,28 Minuten deutlich unter seiner ursprünglichen Hoffnung, bei optimalem Verlauf knapp unter 24 Minuten bleiben zu können. Mit seinem Ergebnis stellte er einen neuen Vereinsrekord auf und setzte sich an die Spitze der Bestenliste des Leichtathletikverbands Rheinland.



Foto: Gesa Borek

**Dr. med. Heinz Schwarz**  
an die Spitze der Bestenliste des Leichtathletikverbands Rheinland.

Julia Fröder  
VfL Waldbreitbach – Presse

Tag des Laufens wird in Waldbreitbach begangen

## Interessierte treffen sich am 4. Juni an der Sporthalle

Waldbreitbach – Laufen ist gesund und macht glücklich – das kann der Lauftreff des VfL Waldbreitbach nur unterschreiben. Seit Jahrzehnten treffen sich wöchentlich Sportler, um gemeinsam in unterschiedlichen Leitungsklassen eine Stunde laufend im Wiedtal unterwegs zu sein. Der Lauftreff wird auch



in diesem Jahr am deutschlandweiten „Tag des Laufens“ (Mittwoch, 4. Juni) teilnehmen – eine Aktion des Deutschen Leichtathletikverbands und vom Verein German Road Races mit Unterstützung von DATEV, einem IT-Dienstleister.

Alle interessierten Läufer treffen sich am 4. Juni um 18 Uhr an der Waldbreitbacher Sporthalle (Jahnstraße) und absolvieren einen einstündigen Lauf. „An diesem Tag wird es auch eine spezielle Laufaktion geben. Lasst euch überraschen“, lädt Wolfgang Bernath, 2. Vorsitzender und Lauftreffleiter alle Interessierten vielversprechend ein. Im Anschluss gibt es anlässlich des besonderen Tags einen gemeinsamen Umtrunk.

Informationen zum Lauftreff, der sich immer mittwochs um 18 Uhr am Waldbreitbacher Sportplatz trifft, gibt es bei Wolfgang Bernath per E-Mail an [lauftreff@vfl-waldbreitbach.de](mailto:lauftreff@vfl-waldbreitbach.de). Ein Überblick über das gesamte sportliche Angebot des Vereins gibt es auf [www.vfl-waldbreitbach.de](http://www.vfl-waldbreitbach.de)

Julia Fröder, VfL Waldbreitbach

## Kleine Veränderungen in Ihrer Ernährung – große Veränderungen für Ihre Gesundheit

Sie müssen nicht ihr ganzes Leben umkrempeln, um sich besser zu fühlen. Oft reichen kleine, gezielte Schritte, die genau zu Ihnen passen – zu Ihrem Stoffwechsel, Ihrem Alltag und Ihrem Körpergefühl.

Individuelle Ernährung bedeutet nicht Verzicht, sondern Erkenntnis:

- Welche Lebensmittel geben Ihnen Energie?
  - Was vertragen Sie gut – und was eher nicht?
  - Wann essen Sie so, dass Ihr Körper sich regenerieren kann?
- Diese kleinen Veränderungen machen den Unterschied. Weniger Müdigkeit, weniger Verdauungsprobleme, mehr Lebensqualität. Ihr Körper spricht mit Ihnen – Sie müssen nur lernen, ihn zu verstehen. Ich begleite Sie auf Ihrem Weg zu einer Ernährung, die wirklich zu Ihnen passt.

Starten Sie jetzt mit einer individuellen Ernährungsberatung – persönlich, alltagstauglich und nachhaltig. Buchen Sie sich jetzt Ihr Kennenlerngespräch – der erste Schritt zählt! (Fon: 0152-33806459/ Beatrix Kirberger, [www.beatrixkirberger.coach](http://www.beatrixkirberger.coach))

Kommen Sie in Balance – mit Ihrem ganz persönlichen Ernährungsweg!

Beatrix Kirberger,  
Ernährungsberaterin



# Reflux – Wenn der Magen brennt!

Ursachen, Symptome und ganzheitliche Wege zur Linderung

Ein Brennen hinter dem Brustbein, saures Aufstoßen nach dem Essen oder ein ständiger Kloß im Hals – viele Menschen kennen diese unangenehmen Symptome. Dahinter kann sich eine häufige, aber oft unterschätzte Beschwerde verbergen: Reflux. Was genau steckt dahinter, wie lässt sich das Leiden behandeln und welche Rolle spielt die Ernährung?



Dieser Artikel gibt Antworten und zeigt auch alternative Wege zur Linderung auf. Reflux beschreibt den Rückfluss vom Mageninhalt in die Speiseröhre. Dabei gelangt nicht nur Nahrung, sondern auch Magensäure nach oben – was zu Reizungen der empfindlichen Schleimhaut führt. Die Symptome sind vielfältig und oft unspezifisch:

Sodbrennen (Brennen hinter dem Brustbein, besonders nach dem Essen oder im Liegen), Saures Aufstoßen, Heiserkeit, Hustenreiz oder Räusperzwang, Druckgefühl im Oberbauch, Schluckbeschwerden, Reizung im Hals bis hin zu chronischer Kehlkopfentzündung. Nicht immer steht das klassische Sodbrennen im Vordergrund – sogenannte stille Refluxformen machen die Diagnose manchmal schwieriger. Hauptursache ist meist eine Schwäche des unteren Schließmuskels, der normalerweise den Rückfluss verhindert. Aber auch folgende Faktoren begünstigen Reflux: Übergewicht, Stress und Hektik, falsche Essgewohnheiten (große Mahlzeiten, spätes Essen), bestimmte Medikamente (z. B. Schmerzmittel, Blutdrucksenker), Rauchen, Alkohol und auch eine Schwangerschaft.

Eine Behandlung kann vielseitig sein. So setzt die Schulmedizin auf sog. Säureblocker, wie z. B. Omeprazol. Diese Mittel können kurzfristig wirksam sein – langfristig ist jedoch ein ganzheitlicher Blick notwendig. Die Ernährung spielt eine ganz entscheidende Rolle, sowohl in der Behandlung als auch vorbeugend. Empfehlenswert ist

- eine leicht verdauliche Kost
- Gemüse wie Zucchini, Möhren, Brokkoli
- Haferbrei, Hirse, Amarant
- milde Kräutertees (z. B. Kamille, Süßholz)
- kleine Mahlzeiten
- Schaf- und Ziegenmilchprodukte

**Beatrix Kirberger**  
Personalcoach



## Sie schaffen es,

mit meiner professionellen Hilfe!

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichthsoptimierung
- Gesundheit verbessern
  - Bluthochdruck
  - Diabetes
  - Rheuma
  - Schilddrüsenerkrankung
  - u.v.m.



**Der Weg zu  
Leichtigkeit & Vitalität**

Fon: 0152 - 33806459



[www.beatrixkirberger.coach](http://www.beatrixkirberger.coach)



[info@beatrixkirberger.coach](mailto:info@beatrixkirberger.coach)

Meiden sollte man auf jeden Fall: fettige Speisen, Kaffee, Alkohol, Schokolade, Zitrusfrüchte, scharfe Gewürze, zuckerhaltige Snacks und Fertigprodukte.

Es gibt auch alternative und ganzheitliche Ansätze, wie z. B. Heilpflanzen (Melisse, Kamille, Eibisch, Aloe Vera) Schüssler-Salze, Atem- und Körperarbeit wie z. B. Yoga und auch Manuelle Therapie wie z. B. die Osteopathie.

Fazit: Reflux ist unangenehm, aber behandelbar – und in vielen Fällen sogar vermeidbar. Wer seine Ernährung bewusst anpasst, Stress reduziert und auf seinen Körper hört, kann oft auf Medikamente verzichten oder sie reduzieren. Wichtig ist ein individueller, ganzheitlicher Ansatz, der den Menschen in seiner Gesamtheit betrachtet.

*Beatrix Kirberger,  
Gesundheitscoach*

## Schwerpunkt Ausgabe Juli 2025: Anhausen

**Vereinsbeiträge bitte bis zum 15. Juni 2025  
zur Verfügung stellen.**

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und
  - Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen)
- per E-Mail an folgende Adresse schicken:  
[info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)

**Vielen Dank!**

**mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf  
Tel. 0 26 34 - 96 900 · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)**

# Der Künstler Uwe Langnickel aus Dierdorf – vielen bekannt als der Westerwälder Maler

Uwe Langnickel wohnt seit 1970 im Westerwald und ist in unserer Region kulturell und künstlerisch tätig.

Jetzt zu seinem **80. Geburtstag** eröffnet er am Sonntag, 29. Juni um 11.30 Uhr seine Ausstellung „Bella Mediterrana – eine Bilderreise durch Italien“ (Florenz – Venedig – Toskana), eine Besonderheit seine Olivenbaumbilder von Mallorca und Griechenland.

Der Betrachter fühlt sich in den Urlaub versetzt durch die Motive: Landschaften des Mittelmeers, Küsten, märchenhafte Architekturen ... man kann noch träumen.

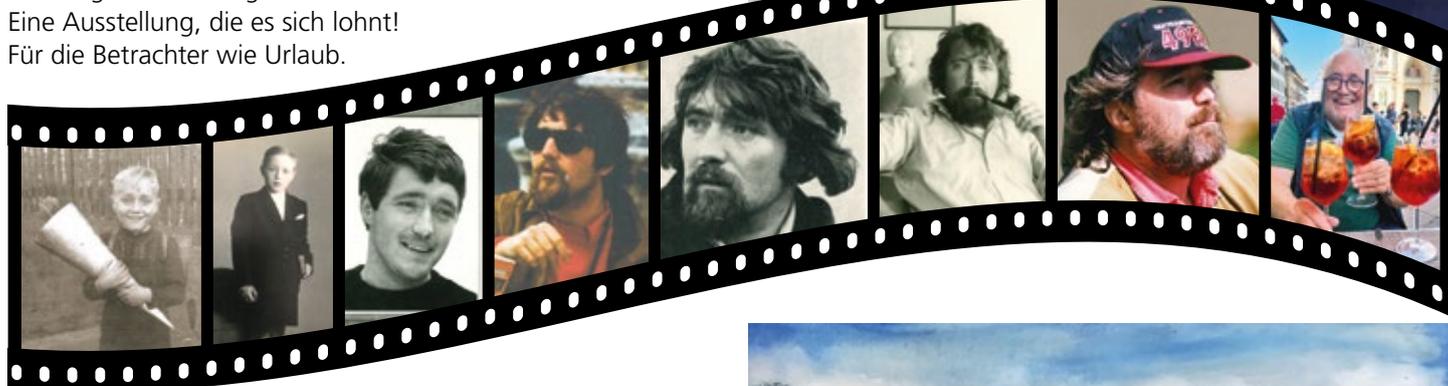
An folgenden Terminen kann man Uwe Langnickel über die Schulter schauen, er malt und führt durch die Ausstellung.

Termine: Freitag, 1. und Mittwoch 6. August ab 14 Uhr im Roentgenmuseum Neuwied

Öffnungszeiten des Museums: Dienstag bis Freitag 11–17 Uhr, Samstag und Sonntag 14–17 Uhr.

Eine Ausstellung, die es sich lohnt!

Für die Betrachter wie Urlaub.



## Wunderschön – „Bella Mediterrana“

Der Titel der Ausstellung: die Schönheiten des Mittelmeers mit den Schwerpunkten Venedig, Florenz, Toskana sowie die Küsten- und Meeresimpressionen in Griechenland und auf Mallorca. Schon über 60 Jahre bin ich auf der Spur nach dem Schönen und Harmonischen in unserer Welt, vielleicht eine Reaktion auf sehr unruhige erste Lebensjahre.

Das Schöne definiere ich als das Harmonische, Ausgeglichene, Stimmige (auch in den Kontrasten) in der Natur und der Kultur. Hier liegt für mich der Ursprung von Erlebnissen, Freuden und Genüssen, vor allem Seherlebnissen.

Von früh an war ich neugierig auf zeichnerische Entdeckungen – mit 17 Jahren zeichnete ich im Stall des Bauernhofs meiner Mutter in Schweden die Kühe, ein Thema bis heute. Unermüdlich habe ich in meinen Studien das Zeichnen geübt und angewendet, wie auf unserer Italienreise im Herbst des letzten Jahres als Vorbereitung für meine Ausstellung.

Eine Reise ins Mediterrane... der Heimat der Olivenbäume. Die Küsten Griechenlands und Mallorcas waren schon immer meine Motive. Die Architektur von Venedig und Florenz, wie die toskanische Landschaft mit ihren Zypressen sind eine neue Herausforderung. Das Abtauchen in die Märchenarchitektur des Orients wieder ein Genuss für mich und das zeichnerische Erzählen der Formenvielfalt ein neuer Anreiz. Die Begeisterung für das Mediterrane ist geblieben.



Das Schöne und Positive, der Leitfaden der Reise, diese Sicht unserer lebenswerten Welt soll in der Ausstellung eine Botschaft sein.

*„Dem Schönen auf der Spur“,  
Uwe Langnickel, der zeichnende Maler. (Zitat)*



**IHR PARTNER FÜR:**  
**PARKETT • LAMINAT**  
**PANEELE • KORK**  
**PROFILBRETTER**  
**GARTENHOLZ**  
**VINYLAN**  
**TÜREN aus ECHTHOLZ,**  
**GLAS und DEKOR**  
**u.v.m.**



**HOLZ-KONRAD**

G  
m  
b  
H

Holzfachhandel · Neuer Weg 27-31 · 56567 Neuwied-Niederbieber · Telefon: 02631/9655-0  
 info@holz-konrad.de · www.holz-konrad.de

## POS pflanzt einen Zukunftswald – und das zum 5. Mal

Am Donnerstag, 10. April 2025 fand bereits zum fünften Mal die jährliche Baumpflanzaktion der POS Service Group mit Sitz in Hausen-Solscheid statt – erstmalig in Kooperation mit der Gemeinde Hausen.

Der Einsatz war groß: Gemeinsam pflanzte das Mitarbeiter-team über 750 junge Eichen und versah die Jungpflanzen mit einem sog. Verbisschutz, um diese vor heimischen Waldtieren zu schützen. Die Fläche am Ortsrand von Stopperich wurde bewusst ausgewählt – sie soll in den kommenden Jahren zu einem artenreichen und klimastabilen Mischwald heranwachsen. Dazu tragen auch Baumarten bei, die sich zwischen den gepflanzten Setzlingen von Natur aus ansamen.

„Dass wir nun schon im fünften Jahr in Folge aktiv zur Auf- forstung beitragen, macht uns sehr stolz“, so die Mitarbeite- rinnen und Mitarbeiter. Die Gemeinde Hausen unterstützte die Aktion logistisch und stellte Fläche, Wasser sowie Geräte zur Verfügung. Carmen Boden, Ortsbürgermeisterin von Hausen und Gregor Nassen, Revierleiter, bedankten sich für das regionale Engagement ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. Was vor fünf Jahren mit einer kleinen Idee begann, hat sich zu einer festen Tradition entwickelt. Die Baumpflanzaktionen der

POS Service Group werden auch in Zukunft mit dem Ziel, ge- meinsam etwas für die Region und die Nachhaltigkeit zu tun, fortgesetzt.

*POS Service Group*



## Unsere Kompetenz

## für Ihren Erfolg

### seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold  
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhaus  
Telefon 0 26 34. 9 40 90 14  
Telefax 0 26 34. 9 40 90 15  
e-mail info@seybold-stb.de

[www.seybold-stb.de](http://www.seybold-stb.de)



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



## Zoo Neuwied fördert Kranichschutz

### Erfolgreicher Workshop bringt Hoffnung für Südafrikas Nationalvogel

Neuwied, 16. Mai 2025 – Der Zoo Neuwied zeigt erneut sein Engagement für den internationalen Artenschutz: Als maßgeblicher Förderer des Blue Crane Conservation Planning Workshops, der vom 8. bis 10. Oktober 2024 in Bot River (Südafrika) stattfand, unterstützt der Zoo die nachhaltige Sicherung einer bedrohten Tierart – des südafrikanischen Nationalvogels, des Paradieskranichs.



Der Workshop vereinte 28 Fachleute aus Naturschutz, Wissenschaft, Landwirtschaft und Verwaltung mit dem Ziel, eine neue Schutzstrategie für den Paradieskranich zu entwickeln. Die Art ist global als „gefährdet“ eingestuft – trotz früherer Erholung verzeichnete sie zuletzt erneut einen dramatischen Rückgang, insbesondere in der Region Overberg, wo die Brut- und Überlebensraten der Jungvögel kritisch niedrig sind. Die Hauptbedrohungen für die Kraniche wurden im Workshop klar benannt: Kollisionen mit Stromleitungen, Vergiftungen durch Pestizide, Habitatverlust durch Überweidung und Landwirtschaft sowie Zaununfälle und Klimaveränderungen. Besonders alarmierend ist der Befund, dass ohne gezielte Gegenmaßnahmen die Population in den nächsten 100 Jahren auf unter 10.000 Individuen schrumpfen könnte – aktuell liegt sie bei rund 42.000. Im Rahmen des Workshops wurden 27 konkrete Ziele mit über 60 Maßnahmen formuliert. Dazu zählen:

- Die flächendeckende Sicherung gefährlicher Stromleitungen.
- Die Reduktion von Jungvogelsterblichkeit durch angepasste Zaunführung und Tränken.
- Die Förderung kranichfreundlicher Landwirtschaft, etwa durch Biodiversitätsverträge.
- Die Überwachung und Minimierung von Vergiftungen sowie ein verstärkter Einsatz gegen bleihaltige Munition.
- Die Integration von Schutzmaßnahmen in nationale Managementpläne und Landnutzungspolitiken.

Ein zentrales Ergebnis ist nicht nur der umfassende Aktionsplan, sondern auch das gestärkte Netzwerk von Akteurinnen und Akteuren, die gemeinsam an der Rettung der Art arbeiten. Eine Biodiversity Management Plan (BMP) für alle drei Kranicharten Südafrikas ist nun in Vorbereitung – ein bedeutender Schritt zur langfristigen Sicherung ihrer Lebensräume.

„Als Zoo mit einer klaren Verpflichtung zum Artenschutz sind wir stolz, dieses Projekt nicht nur finanziell, sondern auch ideell zu unterstützen“, sagt Alexandra Japes, Pressesprecherin des Zoo Neuwied. „Der Schutz des Paradieskranichs ist ein Paradebeispiel für die Notwendigkeit globaler Zusammenarbeit – von Forschung über Politik bis hin zur Landwirtschaft. Es erfüllt uns mit Stolz, Teil dieser wichtigen Initiative zu sein, die mit wissenschaftlicher Präzision, klaren Maßnahmen und echtem Engagement Hoffnung für eine bedrohte Art schafft.“ Der Zoo Neuwied sieht seine Unterstützung nicht als einmalige Aktion, sondern als langfristige Investition in den Erhalt der Artenvielfalt. „Die Ergebnisse dieses Workshops machen deutlich, dass Veränderung möglich ist – mit Wissen, Kooperation und entschlossenem Handeln.

Wir bedanken uns bei all unseren Besuchern, die den freiwilligen Artenschutz-Euro mit ihrem Eintritt zahlen: Durch Ihren kleinen Beitrag ist dieses großartige Projekt maßgeblich vorangekommen.“

*Dipl. Biol. Alexandra Japes  
Zoo Neuwied*



# WVW LAT & SGF

www.schmeckthal-gruppe.de

Ihr technischer Partner für  
**Antriebs - & Industrietechnik**

- >> Wälzlagertechnik
- >> Arbeitsschutz
- >> Lineartechnik
- >> Industriebedarf
- >> Antriebstechnik
- >> Klebtechnik
- >> Schmiertechnik
- >> Schlauchtechnik
- >> Condition-Monitoring
- >> Werkzeuge

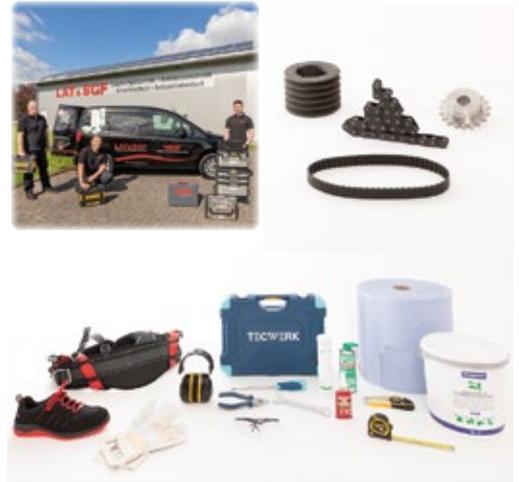
## SCHAEFFLER



Boschring 7  
56422 Wirges  
Tel.: 02602 - 9493960  
info@schmeckthal-gruppe.de



**LOCTITE ELTEN**



## LAT&SGE Der Kunde im Mittelpunkt

Die LAT & SGF GmbH mit Sitz in Wirges ist seit über 30 Jahren Ihr zuverlässiger Partner für Arbeitsschutz, Wälzlager, Antriebstechnik, Klebe- und Dichtungstechnik sowie allgemeinen Industriebedarf. Als Teil der Schmeckthal-Gruppe bieten wir maßgeschneiderte Lösungen für Industrie, Handwerk und Privatkunden – schnell, kompetent und persönlich. Mit unserem engagierten Team und modernem Standort im Industriegebiet Weidenbusch garantieren wir eine hohe Lieferbereitschaft, erstklassigen Service und einen 24-Stunden-Notfallservice – an 365 Tagen im Jahr.

**LAT & SGF – Ihr starker Partner ohne Grenzen!**



**B. Reinhard**  
Hinterstraße 11a  
56579 Hardert  
Fon: 0 26 34 / 92 30 53  
Fax: 0 26 34 / 94 34 87

**Bautenschutz  
Malerfachbetrieb**

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art

## Hunsrück Jakobsweg

Seit fast 1.000 Jahren pilgern Menschen. Über ganz Europa gibt es ein Pilgerwegenetz. Ein beliebtes Ziel zum Pilgern ist schon seit jeher die Jakobskathedrale in Santiago de Compostela in Spanien. Wer aber aus bestimmten Gründen nicht in der Lage ist, die lange Pilgerung nach Spanien zu meistern, kann auch einen der weniger anspruchsvollen Pilgerwege nutzen. Einer davon ist der „Hunsrück Jakobsweg“. Er führt über einer alten Römerstraße, der „Ansoniusstraße“ von Bingen am Rhein, dann über den Hunsrück und runter zur Mosel bis nach Trier. Seit dem 11. Jh. ist belegt, dass die ehemalige Römerstraße – die Ansoniusstraße – auch als Pilgerweg genutzt wurde.



KI-generiert mit Adobe Firefly

- 🌀 Sanitär
- 🌀 Heizung
- 🌀 Klima
- 🌀 Regenerative Energien






Urbach | Tel.: 0 26 84 - 43 47

Thalhausen | Tel.: 0 26 39 - 334

🌐 [www.Rosenberg-Langhardt.de](http://www.Rosenberg-Langhardt.de)

Seit 2013 ist der Ansoniusweg als „Hunsrück Jakobsweg“ ausgewiesen und wurde mit der Jakobsmuschel gekennzeichnet. Der 120 km lange Pilgerweg kann in 6 Etappen, mit täglich etwa 20 km, erwandert werden.

Heidemarie Mohr

# Ehlscheider Hofflohmmarkt

Am Samstag, 28. Juni, von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr soll sich Ehlscheid erneut in einen großen Trödelmarkt verwandeln.

Erneut dürfen Ehlscheider Flohmarktfans auch Flächen im Kurpark nutzen. Das „Café CHORioso“ bietet in diesem Jahr auf die Terrasse am Haus des Gastes und im Lesesaal ein erweitertes Kuchen- und Waffelprogramm an. Dort dürfen sich Flohmarkt-Besucher vom Stöbern ausruhen und mit Kaffee, Kuchen, Waffeln und kühlendem Wasser verwöhnen lassen.

Alle Ehlscheider Bürger/innen, die sich von einem kleinen oder großen Teil ihres Hab und Gutes trennen möchte oder auch kreativ tätig waren, sind wieder aufgerufen mitzumachen und ihre „Schätze“ in Garten, Garage, Terrasse oder Hofeinfahrt anzupreisen.

Um die Schatzsuche und das Flanieren zu vereinfachen, besteht die Möglichkeit für alle Teilnehmenden, sich bis spätestens

23. Juni 2025, unter Angabe der Adresse, anzumelden. (Gerne per E-Mail [tourist@ehlscheid.de](mailto:tourist@ehlscheid.de) oder unter 02634-2207 zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros.) Sodann wird ein Ortsplan mit entsprechenden Markierungen in der Woche vor dem Hofflohmmarkt im Haus des Gastes, auf der Homepage der Ortsgemeinde und in den Netzwerken veröffentlicht.

Sollten Sie sich kurzfristig entscheiden mitzumachen, so ist dies auch kein Problem. Ein paar bunte Luftballons, Girlanden oder Hinweisschilder an der eigenen Einfahrt, fallen bestimmt auf und weisen den Weg.

Ortsgemeinde Ehlscheid

Neu in Ehlscheid:

## Schnupper-Workshop „Natur-Mentaltraining“ – Mit Achtsamkeit zu neuer Klarheit

Wer Veränderung sucht, braucht Klarheit im Denken und Zugang zur inneren Kraft. Am Samstag, den 14. Juni 2025, bietet die KreisVolkshochschule Neuwied eine besondere Gelegenheit: Der Schnupper-Workshop „Natur-Mentaltraining – Die Kraft des eigenen Denkens erkennen und erleben“ öffnet einen neuen Weg, Veränderungsprozesse bewusst und motiviert zu gestalten.

Mentaltraining trifft Naturerlebnis – unter diesem Motto führt Andreas Schwab, erfahrener Coach und Trainer für Achtsamkeit, Naturresilienz und Shinrin Yoku, durch einen inspirierenden Nachmittag. Von 14.00 bis 17.15 Uhr lernen die Teilnehmenden, wie sie durch gezielte Achtsamkeits- und Visualisierungsübungen hinderliche Denkmuster loslassen und den Blick für persönliche Ziele schärfen können.

Die natürliche Umgebung rund um Ehlscheid bietet ideale Bedingungen für diesen ganzheitlichen Ansatz. „Die Natur beruhigt, öffnet Perspektiven und hilft, den inneren Kompass neu auszurichten“, so kvhs Leiterin Simone Kirst. Der Workshop richtet sich an alle, die mit neuer Energie und klarem Geist persönliche oder berufliche Veränderungen angehen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur die Offenheit, sich auf die Kraft der Natur einzulassen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro.

**Anmeldung:**

[www.kvhs-neuwied.de/R316-25-1](http://www.kvhs-neuwied.de/R316-25-1) oder 02634-61113

KreisVolkshochschule Neuwied e. V.



**Hof Weingarten**  
Escherwiese 7 · 56581 Kurtscheid

Andrea Wittlich & Klaus Weingarten  
Mobil: +49 1717544604  
[stall.weingarten@gmail.com](mailto:stall.weingarten@gmail.com)  
[www.stall-weingarten.de](http://www.stall-weingarten.de)

**Freie Plätze in der Ponystunde für Kinder im Vorschulalter!**

## Ferienfreizeiten und Ponyspaß auf dem Hof Weingarten

**Sommerferienfreizeit:** 7.–11. Juli 2025 und 14.–18. Juli 2025

**Herbstferienfreizeit:** 13.–17. Oktober 2025

Ob in der Ferienfreizeit auf dem Ponyhof oder beim wöchentlichen Besuch – auf dem Hof Weingarten wartet ein kleines Abenteuer mit großen Vierbeinern! Hier können Kinder spielerisch den Umgang mit Ponys kennenlernen, sich draußen bewegen und einfach eine schöne Zeit verbringen.

Für **Kinder im Vorschulalter** gibt es **montags um 14.30 Uhr** noch freie Plätze in unserer Ponystunde! Eine tolle Gelegenheit, erste Erfahrungen mit Ponys zu sammeln und ganz nebenbei das Selbstvertrauen zu stärken.

Ich freue mich über Ihren Anruf!  
Andrea Wittlich, Mobil: 0171-7544604

Hof Weingarten





## WIR MACHEN DAS!



*Ihr Partner fürs Grün*

**HERMANN GMBH**

ESCHERWIESE 2 · 56581 KURTSCHIED · TEL. 0 26 34 - 96 56-0 · INFO@DER-HERMANN.DE · WWW.DER-HERMANN.DE

GARTENGESTALTUNG · DACHBEGRÜNUNG · TERRASSEN · TEICHANLAGEN · GARTENPFLEGE · BAUMSCHULE

# Ehlscheid

ein lebendiger Ort

im Naturpark Rhein-Westerwald (365 m ü. NN)

**Ideal zum Erholen und Entspannen**

- ▶ familienfreundlich
- ▶ naturnah
- ▶ zukunftsorientiert
- ▶ Kurpark mit Kneipptretbecken und Barfußpfad
- ▶ E-Bike-Ladestation
- ▶ Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinsteig, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

Gemeindeverwaltung und Touristinfo  
 Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07  
 Homepage: [www.ehlscheid.de](http://www.ehlscheid.de) · E-Mail: [tourist@ehlscheid.de](mailto:tourist@ehlscheid.de)

## Veranstaltungstermine der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn

### Gesprächskreis nicht *nur* für Senioren

Der nächste Gesprächskreis findet am Freitag, den 6. Juni, statt. Wir treffen uns diesmal um 15.00 Uhr in Rengsdorf, Schalltorstraße, am Flo-Fa Kinder-Kräuter-Garten zu einer Führung mit Ingrid Runkel. Nach der Führung gibt es Flammkuchen.

Bitte diesmal mit Anmeldung bei Inge Horn 02634-1875.

### Geführte Samstagswanderungen (Sommerzeit):

- Termin: 7. Juni 2025 – 14.00 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz Monrepos
- Termin: 14. Juni 2025 – 14.00 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz Gemeindehaus Hümmerich
- Termin: 21. Juni 2025 – 14.00 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz Wiedmündung – Neuwied-Irlich
- Termin: 28. Juni 2025 – 14.00 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz Deichwiesenhof Bonefeld

### Info, Leitung und Führung:

Inge Horn – Info (02634-1875)  
 Gemeindeverwaltung Ehlscheid (02634-2207)

*Locker bleiben  
Muskeln zeigen*

**Thera-Team Simon Straßenhaus**  
 Raiffeisenstraße 21  
 56587 Straßenhaus  
 Tel.: 02634/940354

**Thera-Team Simon Ehlscheid**  
 Parkstraße 2  
 56581 Ehlscheid  
 Tel.: 02634/1610

Manuelle Therapie · Lymphdrainage · Reformerpilates · Therapiewerkstatt

## Westerwaldgarage GmbH & Co. KG

**SSANGYONG MAXUS FordService**

- Ihre günstige Werkstatt „gleich nebenan“
- Service für alle Marken

*Professionell, schnell und unkompliziert.*

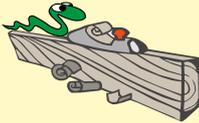
**Westerwaldgarage GmbH & Co. KG**  
 Sven Sommer (Filialleiter)

Raiffeisenstraße 33  
**56587 Straßenhaus**

Telefon 0 26 34 - 40 06  
 Telefax 0 26 34 - 46 33  
[s.sommer@westerwaldgarage.de](mailto:s.sommer@westerwaldgarage.de)

[www.maxus-westerwaldgarage.de](http://www.maxus-westerwaldgarage.de) · [www.ssangyong-westerwaldgarage.de](http://www.ssangyong-westerwaldgarage.de)

**Fenster  
Rolläden  
Sonnenschutz  
Insektenschutz**



**Haustüren  
Möbel  
Überdachungen  
Innenausbau**

**Tischler  
Schreiner  
Deutschland**

**Bau- und Möbel-Schreinerei  
Schmidt & Sohn GmbH**

---

**Talstraße 19 · 56587 Oberraden**  
**Telefon (02634) 4037 · Telefax (02634) 5154**  
 Internet: [www.schmidt-und-sohn.de](http://www.schmidt-und-sohn.de) · E-Mail: [info@schmidt-und-sohn.de](mailto:info@schmidt-und-sohn.de)

seit **120** Jahren  
seit 1901

**Bestattungen Schmitz**  
 Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen



**Maik Schwarz**      **Tel.**    0 26 34 / 14 16  
 Pfarrer-Knappmann-Str. 6    **Fax**    0 26 34 / 92 12 97  
 56579 Rengsdorf      **Mobil** 01 71 / 6 78 42 78  
[maik@schwarz-schmitz.de](mailto:maik@schwarz-schmitz.de)

## Feierabend-Dampf beim Vulkan-Expreß

### Neues Freitags-Event für Kollegen, Freunde und Jedermann

Mit einer neuen Feierabend-Dampflokfahrt am Freitag Abend läutet die Brohltalbahn künftig ihre Dampflo-Weekenden ein! Als Treff für Kollegen und Freunde konzipiert, startet der „Vulkan-Expreß“ freitags nach Feierabend zu einem Burger-Essen nach Burgbrohl. Am folgenden Wochenende ist dann planmäßiger Dampflokeinsatz.

### After Work Steam Tour

Unter dem Titel „After Work Steam Tour“ haben die Brohltalbahner in diesem Jahr eine neue Veranstaltungsreihe in den Fahrplan des „Vulkan-Expreß“ aufgenommen. „Die Idee ist, an den Freitagen vor unseren planmäßigen Dampflo-Weekenden eine stimmungsvolle Abendfahrt mit der historischen Dampflo 11sm anzubieten und Kollegen, Freunden und letztlich Jedermann die Gelegenheit zu bieten, mit einem besonderen Event ins Wochenende zu starten“, so Brohltalbahn-Geschäftsführer Stefan Raab.

Geplant ist jeweils ab 17.30 Uhr zunächst ein Aperitif am Bahnhof Brohl. Im Anschluss startet die abendliche Ausfahrt mit der knapp 120 Jahre alten Lok durch das untere Brohltal über mehrere Brücken und durch einen Tunnel bis zum idyllisch gelegenen Bahnhof Burgbrohl. Dort erwartet die Reisenden ein schmackhafter Burger mit frischen Pommes. Nach reichlich Zeit für gute Gespräche führt die Fahrt zurück nach Brohl, wo der Zug um 20.00 Uhr wieder eintrifft.

Angeboten werden die Touren für 59 € inkl. Aperitif, Essen und Getränkeauswahl stets freitags am 27. Juni, 15. August, 5. September und 17. Oktober. Reservieren kann man ganz bequem online unter [www.vulkan-express.de](http://www.vulkan-express.de).

### Dampfbetrieb am Wochenende

An vielen Wochenenden zwischen dem 24. Mai und dem 19. Oktober ist die historische Mallet-Dampflo 11sm auch wieder vor dem planmäßigen „Vulkan-Expreß“ zwischen Brohl und Oberzissen zu erleben! Die Abfahrt in Brohl ist

jeweils für 10.15 Uhr und 14.15 Uhr geplant. Nach etwa einer Stunde Fahrzeit wird Oberzissen erreicht, wo eine Diesellokomotive die Züge zur Fahrt über die Steilstrecke bis auf die Eifelhöhen bei Engeln übernimmt! Zahlreiche Wandermöglichkeiten, Radtouren oder auch der stündliche Freizeitbus 322 zum Laacher See und nach Mendig bieten vielfältige Optionen für einen rundum gelungenen Tag in der Vulkanregion Laacher See. Die genauen Termine und Fahrzeiten sowie zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten hat die Interessengemeinschaft Brohltal-Schmalspureisenbahn e.V. (IBS) online unter [www.vulkan-express.de](http://www.vulkan-express.de) sowie im gedruckten Fahrplanprospekt aufbereitet.

*Interessengemeinschaft Brohltal-Schmalspureisenbahn e.V.*



Foto: Albert Lehmann

**Mit Volldampf in den Feierabend! An vielen Freitagen ab dem 23. Mai bietet die Brohltalbahn in diesem Jahr ein neues Dampf-Event inkl. Burger-Essen an.**

**DAS FRÜHJAHR IST DA!**

**AKKU POWER**

Blasgerät  
 Grasschere  
 Freischneider  
 Heckenschere  
**STIHL**

ab **139,-€**

Stihl Motorsäge  
 ab **199,-€**

Stihl Rasenmäher  
 ab **174,-€**

**Castor Forst- und Gartengeräte e.K.**

ehemals **Gundert**      ehemals **Röttig**

Dierdorfer Straße 573  
 56566 Neuwied (Gladbach)  
 Telefon 02631/358123 u. 99 94 80  
[www.castor-forst-und-gartengeräte.de](http://www.castor-forst-und-gartengeräte.de)



**Architekturbüro Thomas Mertgen**  
 Im Winkel 4 • 56587 Straßenhaus • Telefon 0 26 34 / 95 46-0 • Telefax 95 46-46  
 info@architekt-mertgen.de • www.architekt-mertgen.de

MODERNE BADAUSSTATTUNG



SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR

**Klothen**  
 MEISTERBETRIEB

Industriegebiet  
 56579 Bonefeld  
 Beim Weißen Stein 2  
 Tel.: 0 26 34-98 13 11  
 www.klothen.de

**KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR**

## Dorfverein spendet 900 Euro an VOR-TOUR der Hoffnung

Erlös aus Losverkauf in Wüschede unterstützt Familien mit krebserkrankten Kindern

Wüschede – 900 Euro hat der Dorfverein Glockscheid-Wüschede nun der VOR-TOUR der Hoffnung als Spende überreicht. Wie im vergangenen Jahr hatte der Vorstand im Rahmen des Dorffestes Lose verkauft, um die Hälfte der Einnahmen hilfsbedürftigen und krebserkrankten Kinder zu spenden. „Wir sind froh und stolz, dass wir mit einem solch hohen Betrag die VOR-TOUR unterstützen können“, sagte Pierre Fischer als 1. Vorsitzender des Dorfvereins Glockscheid-Wüschede. „Uns ist es wichtig, beim Feiern nicht die Menschen zu vergessen, denen es nicht gut geht.“ Der gesamte Vorstand dankte allen, die durch ihren Losverkauf zur hohen Spendensumme beigetragen haben. „Ebenfalls ein großes Dankeschön an alle Sponsoren, die uns attraktive Preise für die Verlosung zur Verfügung gestellt haben“, so Fischer. Jürgen Grünwald nahm den Spendenscheck im Namen der VOR-TOUR entgegen. „Vielen Dank! Wir wissen, dass solch eine Spende keinesfalls selbstverständlich ist. Mit diesem Beitrag können wir vielen Kindern und ihren Eltern ein Stück Hoffnung schenken“, erklärte Grünwald.

Das Dorffest findet 2026 vom 1. bis 3. Mai in Glockscheid statt.

*Dorfverein Glockscheid-Wüschede*



Jürgen Grünwald (3. v.r.) nahm den Spendenscheck im Namen der VOR-TOUR entgegen

**FREIWILLIGE  
FEUERWEHR  
OBERRADEN  
STRASSENHAUS**



# TEAMPLAYER GESUCHT!



**CHECKLISTE**

- Du bist mind. 16 Jahre alt?
- Du bist gerne aktiv?
- Du hast Teamgeist?

**3-MAL "JA"?**  
DANN MELDE DICH BEI UNS!

**DAS ERWARTET DICH**

Du wirst Teil einer engagierten Gemeinschaft, in der **Zusammenhalt** und **Vertrauen** großgeschrieben werden. Gemeinsam meistern wir Einsätze und Herausforderungen.

**SEI DABEI – WIR ZÄHLEN AUF DICH!**  
 Freiwillige Feuerwehr Oberraden Straßenhaus

[www.fwos.de](http://www.fwos.de)



**Wir suchen DICH!**

# Mitgliederversammlung des Touristik-Verband Wiedtal

In der Mitgliederversammlung des Touristik-Verband Wiedtal e.V. im WesterwaldTreff in Oberlahr blickten die Teilnehmer auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Der 1. Vorsitzende, Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, berichtet, dass dem Verband inzwischen 121 Mitglieder angehören. Dazu zählt auch das überaus professionell geführte Haus von Tanja Ehscheid-Schelzke, das bereits seit vielen Jahren Mitglied im Wiedtal ist, auch wenn der Betrieb außerhalb der VG-Grenzen liegt.

Breithausen dankte den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Martin Lerbs, Christian Robenek und Achim Schmidt für die langjährige Unterstützung.

Anschließend verkündete Christian Dübner, Tourismus-Referent der IHK Koblenz, aktuelle Informationen für Gastgewerbe und Tourismus. Vom IHK-Tourismusausschuss über landesweite Positionspapiere bis hin zu ganz konkreten praktischen Hilfen für die Branche leistet die IHK im Tourismus viele gute Hilfestellungen.

Florian Fark, Geschäftsführer des Touristik-Verbands, stellte den Jahresabschluss vor und gab einen Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr. Bei den Übernachtungszahlen gab es ein leichtes Minus von 3,5 %, mit insgesamt 148.220 Gästeübernachtungen liegt die VG Rengsdorf-Waldbreitbach im



Foto: Anke Hillmert

## Mitgliederversammlung im WesterwaldTreff

Westerwald aber immer noch auf Platz 2 hinter der Stadt Montabaur.

Die Tourist-Information in Waldbreitbach verzeichnet gleichbleibende Zahlen an Besuchern und Prospektanfragen. In den digitalen Systemen Deskline und Outdooractive wurde die Datenqualität weiter angehoben, auf dieser Grundlage wird bald auch eine neue Webseite veröffentlicht. Der **Westerwald-Wiedtal Heißluftballon** ist europaweit im Einsatz, konnte aber auch bei Wied in Flammen und im Weihnachtsdorf bestaunt werden. Es folgte ein Presse- und Anzeigenrückblick. Im laufenden Jahr widmet sich der Verband überwiegend dem Thema Fahrrad. So sollen neue Radwege in der VG beschildert werden, der eBike Verleih ist bereits gestartet und auch einige Gravelbike Routen werden demnächst angeboten.

Touristik-Verband Wiedtal e.V.

## Landkreis will Trend und Tradition im Tourismus stärker verbinden

### Landrat Achim Hallerbach unterstützt gemeinsames Vorgehen zur Professionalisierung touristischer Kompetenzen

Kreis Neuwied. Naturgenuss ist im Landkreis Neuwied nicht allein ein schmackhafter Name, sondern eine programmatische Ansage. Oder wie es Landrat Achim Hallerbach ausdrückt: „Faszinierende Städte, malerische Dörfer und eine reizvolle Kulturlandschaft prägen uns. Wandern und Wein, Romantik und Outdoor machen uns zu einem gefragten Ausflugsziel. Deshalb unterstütze ich von Beginn an das Naturgenuss-Projekt der Wirtschaftsförderung unseres Landkreises und des Naturparks Rhein-Westerwald, bei welchem Regionalität und Authentizität Nachfrage schaffen“.

Um einmal mehr über den unmittelbaren Tellerrand hinauszuschauen und neue Perspektiven kennenzulernen, hatten die Naturgenuss-Verantwortlichen um Projektleiter Jörg Hohenadl und Naturpark-Geschäftsführerin Irmgard Schröer mit Nathalie Hartenstein eine Tourismus-Expertin aus Koblenz zum jüngsten Netzwerktreffen im Landhotel Fernblick in Hümmerich eingeladen. Die Projektleiterin des neuen Geschäftsfelds Wein und Kulinarik der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH wusste über den Aufbau eines landesweiten Genuss-Netzwerks zu berichten, wo Naturgenuss bereits als strategischer Partner im Lenkungsteam beteiligt ist. Nathalie Hartenstein wie auch Naturgenuss Projekt-

leiter Jörg Hohenadl sensibilisierten die Anwesenden für die neuen Chancen, die der Tourismus künftig auch im Bereich Landwirtschaft spielen könne.

„Hier reicht die Angebotspalette von dem für Wanderer speziell bestückten Regiomat am Hof bis hin zu der Option, dass Urlaubsanbieter neue Übernachtungskonzepte über kleine, mobile

**HENRICH & MORITZ**  
Elektrotechnik GmbH & Co. KG

- Installation
- Service
- Handel
- Automation

Am Goldberg 20-56581 Melsbach

Moritz A. : Tel. 0171 / 1 46 48 83  
Henrich G. : Tel. 0171 / 7 41 98 84



**Um neue Perspektiven kennenzulernen, hatten die Naturgenuss-Verantwortlichen um Landrat Achim Hallerbach und Projektleiter Jörg Hohenadl mit Nathalie Hartenstein eine Tourismus-Expertin aus Koblenz zum jüngsten Netzwerktreffen im Landhotel Fernblick in Hümmerich eingeladen.**

Hütten mit Hofanschluss mit regionalen Partnern umsetzen möchten“, erklärt Jörg Hohenadl. Dabei geht es um eine Variante des sogenannten „Glamping“, wo über außergewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten in Form von Miniatur-Tiny Houses in der Natur wiederum Chancen für mehr Wertschöpfung in ländlichen Räumen geschaffen werden sollen.

Irmgard Schröer erläuterte ergänzend: „Angedacht ist, dass Urlaub auf dem Land am Puls der Natur so auch für Naturgenuss Erzeuger zum innovativen Ferienangebot im Westerwald wird.“ Zeitgemäße Formate zu schaffen, um die Kulturlandschaft im Landkreis Neuwied noch besser erlebbar zu machen, ist ebenfalls im Sinne von Landrat Achim Hallerbach: „Den Spagat von Trend zu Tradition schafft unser Landkreis Neuwied auch im Tourismus. Wir sind eingebettet in die Großräume Köln/Bonn/Rhein Ruhr und Rhein-Main. Das ist eine Riesenchance! Denn wir sind die grüne Lunge und die Erholungs-oase für die Hektik der Ballungsgebiete“, ruft Landrat Achim Hallerbach dazu auf, die touristischen Potentiale zu nutzen.

Auch im Hinblick auf die touristische Entwicklung des Landkreises Neuwied als Bindeglied von Westerwald, Romantischem Rhein sowie dem Siebengebirge verfolgt der Landrat sein Prinzip der Interkommunalen Zusammenarbeit.

„Nahezu die gesamte Fläche unseres Landkreises macht den Kern des Naturparks Rhein-Westerwald aus, der sich über den gleichnamigen Verein im Naturgenuss-Projekt intensiv engagiert. Trotz dieser Vielfalt leidet die touristische Infrastruktur unter Geschäftsaufgaben und -schließungen insbesondere in Gastronomie und Beherbergung. Das ist für mich umso mehr Antrieb, gemeinsam mit allen Akteuren eine touristische Ansiedlungsstrategie zur Schließung der mittlerweile vorhandenen Lücken in den touristischen Dienstleistungen zu erarbeiten“, richtet der Landrat den Blick nach vorn.

Zu den vorausschauenden Ideen zählt ebenfalls die Konzentration der touristischen Arbeit auf die vorhandenen und gut frequentierten Wanderwege statt weiterer Neuausweisungen sowie ein konzentrierter und schneller Ausbau der Fahrradwege im Landkreis Neuwied. Darüber hinaus unterstützt der Landrat die Professionalisierung und Bündelung von Kompetenzen durch die Errichtung gemeinsamer Touristischer-Service-Center und

die Erprobung neuer touristischer Maßnahmen, die in anderen Regionen bereits Erfolg gezeigt haben, auch im Landkreis. „Landkreis Neuwied – Alles. AußerGewöhnlich.“ – die Devise gibt den Weg vor.

Thomas Herschbach  
Kreisverwaltung Neuwied

## Pop- und Rockchor **POPsicles**

# Workshop 2.0

mit Abschlusskonzert

Sing  
mit!



**Wir singen Songs von George Michael, Die Ärzte, Michael Jackson, Leonard Cohen u. v. m.**

**Ab Juni geht's los!**  
Wir proben dienstags ab 19:30 Uhr in  
der Sportsbar „Auszeit“ in Rengsorf

**Musikalische Leitung:**  
**Thomas Hohn**  
Info: ☎ 0177 5006003



Pop- und Rockchor  
**POPsicles**

# BRENNHOLZ

## BONFELD

**Florian Fogel**





**Mobil: 01 60-97 75 45 46**  
**info@brennholz-bonfeld.de**



**Regionales Lammfleisch  
Lammbratwurst  
Lammsalami  
Lammsteig Knacker**

**Maik Schwarz · Rengsdorf  
Mobil 01 71 - 6 78 42 78**

## Naturgenuss Offensive für Rindfleisch aus der Region

**2. Naturgenuss Westerwälder Beef Wochen von Mai bis Juni – Für Qualität und Vielfalt regionalen Rindfleisches sensibilisieren**

Kreis Neuwied. Die 2. Naturgenuss Westerwälder Beef Wochen wollen von Mai bis Juni Verbraucherinnen und Verbraucher, aber auch die heimische Gastronomie für die Qualität und die Vielfalt regionalen Rindfleisches sensibilisieren. Rund zehn Aktionen laden zu Information, Erlebnis und Genuss bei Erzeugern und Gastgebern der Regionalinitiative ein.

Limousin, Charolais, Black Angus, Galloway oder Schottisches Hochlandrind sind für Rindfleisch-Liebhaberinnen und Beef-Liebhaber wohlklingende Namen, denn sie stehen für exzellente Fleischrinderrassen, die alle auch im Westerwald gehalten und zumeist über die Höfe direktvermarktet werden. „Der Westerwald bietet bestes Weideland für die zahlreichen Rinderrassen, die hier – oft sogar oft in Bio-Qualität aufgezogen – als Garant für einzigartigen Fleischgenuss stehen“, unterstreicht Landrat Achim Hallerbach.

In der Westerwälder Naturgenuss Netzwerkinitiative von Naturpark Rhein Westerwald und Wirtschaftsförderung des Landkreises Neuwied sind allein schon über 25 der rund 70 Erzeugerbetriebe Rinderhalter, die ihr Fleisch über den Verkauf ab Hof einem qualitätsorientierten Publikum anbieten. Es müssen also keine weiten Wege zurückgelegt werden, will man an gutes Rindfleisch aus der Region gelangen.

Obwohl der Westerwald mit diesem Thema fast eine Art Alleinstellungsmerkmal herausgebildet hat, ist es dennoch vielen Verbraucherinnen und Verbrauchern nicht bewusst, an welcher guten regionalen Lebensmittel-Quelle sie quasi in Nachbarschaft wohnen. Es ist Zeit, dass sich daran etwas ändert, finden Irmgard Schröer, Geschäftsführerin des Naturparks Rhein Westerwald und Jörg Hohenadl, Mitarbeiter der Kreis-Wirtschaftsförderung und Projektleiter der Naturgenuss Initiative.



**Rindfleischerzeuger André Müller aus Kausen ist mit seinen Schottischen Hochlandrindern auch bei den Beef-Wochen mit einer BBQ-Höfe-Tour dabei.**

Fotos: Jörg Hohenadl – WFG Neuwied



### Bauernhof Glabach

**Januar bis Dezember  
jeden Mittwoch frische Hähnchen  
Kartoffeln aus eigenem Anbau**

**Geflügel  
täglich frische Eier  
Obst und Gemüse  
der Saison**



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied  
Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22  
Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr  
Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr



- Regionale Bio-Honige und außergewöhnliche Honigzubereitungen
- Bio-Bienenwachs und Bienenwachskerzen
- Streuobstsäfte, Obst-Mischsäfte und andere Streuobstprodukte
- Lohnmosterei: Saft aus deinem eigenen Obst
- Produkte aus dem Bio-Garten
- Verkaufautomat 24/7

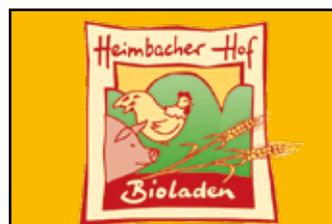
Neuwieder Str. 14 · Anhausen

#### Bioland-Hof

Silvia und Christoph Puderbach GbR

Schmidestr. 1 · 56584 Anhausen  
Telefon: 0 26 39 - 15 47

info@lohnmosterei-anhausen.de  
www.lohnmosterei-anhausen.de



**Familie Maxein Mainzer Str.**

56566 Neuwied/ Heimbach-Weis

(B42, zwischen Neuwied-Block u. Heimbach-Weis)

Fon: 0 26 22 - 83 76 13

www.heimbacher-hof.de

Öffnungszeiten:

Die.- Fr. 9.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Freitags durchgehend geöffnet

Montags geschlossen

mit den Produkten des Hofes und einem kompletten Naturkostsortiment

## Hof Meerheck

Schäferei

**Marie-Theres und  
Werner Neumann**

Mainzer Straße 55  
56566 Neuwied (Heimbach-Weis)  
Telefon 0 26 31 - 35 21 41

**Wir bieten im Hofladen:**

**Frisches  
Lammfleisch**  
eigene Schlachtung

**Lammwurstwaren,  
Kartoffeln, Eier u.v.m.**

**Öffnungszeiten Hofladen:**

Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen

Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr

Samstag: von 9 bis 13 Uhr

**Wochenmärkte:**

Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr

Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr

Samstag: Siegburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

**www.hof-meerheck.de**

e-mail: hof-meerheck@web.de

## Chefjens chem. Bauernhof

Peter Anhäuser

56567 Rodenbach

bei Neuwied

Oberdorfstraße 24

Telefon 0 26 31 / 7 53 13

www.chefjens-bauernhof.de



Hofverkauf:

Kartoffeln, Eier

Hausgemacht:

Brotaufstriche, Brötchen, Brot & Kuchen

### Chefjens Café

„Zum Lämmerstübchen“



Auf Voranmeldung:  
Frühstück ab 6.30 Uhr

Öffnungszeiten:  
Freitag & Samstag 6.30 – 12.00 Uhr

Auf Voranmeldung:  
Für kleinere / größere Gruppen bieten wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten weiterhin gerne Frühstück, Kaffee & Kuchen an.

Sprechen Sie uns einfach an!

Übernachtung:

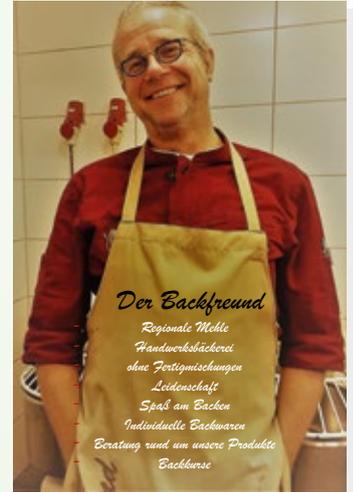
- Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.
- 2 Doppelzimmer



**Auch Schmackhaftes vom Wagyu-Rind wird bei den 2. Naturgenuss Westerwälder Beef Wochen geboten**

Die Westerwälder Beef Wochen sollen deshalb von Mai bis Juni auf das besonders breit gefächerte Rindfleischangebot der Naturgenuss Erzeuger-Höfe aufmerksam machen. Dafür ist ein bunter Reigen von Veranstaltungen geschnürt, der den Genuss und das konkrete Kennenlernen von Rinderrassen, Zubereitungsarten und Rindfleischherzeugern im Fokus hat. Landrat Achim Hallerbach, der die Bedeutung dieser Regionalinitiative seit dem Start Ende 2019 immer wieder hervorhebt und mit unterstützt, sieht die Westerwälder Rindfleischwochen als wichtigen Schritt im Ausbau der regionalen Wirtschaftskreisläufe an. Darüber hinaus verdeutlichen diese Aktionen den Qualitätsanspruch, dem sich die Region Westwald auch in vielen anderen Feldern verpflichtet fühlt. „Wir können stolz auf die gute Verfügbarkeit regionalen Rindfleischs sein und sollten auch im Konsumentenverhalten immer wieder den Blick zuerst auf die regionalen Angebote werfen. Ihr Absatz sorgt für den Erhalt unserer Infrastruktur jetzt und zukünftig und zahlt auch auf die aktuellen Themen von Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein“, betont der Kreis-Chef und lädt ein, die geplanten Aktionen zu besuchen.

Während eines Beef-Tastings am 18. Mai in der Grillschule Herschbach wird das Fleisch von mehr als acht verschiedenen Rinderrassen verkostet. Eine Höfe-Tour mit BBQ am 31. Mai in Müller's Hofladen in Kausen führt zum Rinderhalter mit Wanderung, Verkostungsstationen und Open Air-Burger-Genuss. Das Nose-to-tail Menü am 28. Mai bei „DIE IDEE“ in Nordhofen bringt längst vergessene Teile des Rinds kulinarisch zu neuen Ehren, der Rindfleisch-Kochworkshop am 14. Juni in der Grillschule Herschbach zeigt, wie heimisches Rindfleisch am Grill perfekt gelingen kann und das Schmorklassiker-Menü am 21. Juni 2025 im **Landhotel Fernblick** in Hümmerich verbindet Naturgenuss mit der wunderbaren Aromenfülle dieser Zubereitungsarten. Abgerundet werden die Aktionen durch weitere Individualangebote der Partner. Alle Angebote finden sich auf der Homepage von Naturgenuss unter [www.naturgenuss-partner.de](http://www.naturgenuss-partner.de)



*Bäckerei Backfreund  
Traditionelle HANDWERKSbäckerei  
Inh. Torsten Burkhardt  
Info: [www.backfreund.de](http://www.backfreund.de)  
Facebook/Backfreund*

*Thomas Herschbach  
Pressesprecher Kreisverwaltung Neuwied*

## Verständnis für gute Naturentwicklung fördern

**Neuer Naturschutzbeirat des Landkreises Neuwied hat sich konstituiert – Uwe Hoffmann bleibt 1. Vorsitzender**

Kreis Neuwied. Nach Ablauf seiner fünfjährigen Amtsperiode hat sich kürzlich der neue Naturschutzbeirat des Landkreises Neuwied konstituiert und damit seine Arbeit aufgenommen. Bei den Naturschutzbehörden werden zu deren Beratung und Unterstützung sowie zur Förderung des Verständnisses für eine nachhaltige Entwicklung von Natur und Landschaft Beiräte für Naturschutz gebildet. Der Beirat umfasst zwölf Mitglieder. Vorschlagsberechtigt sind die anerkannten Naturschutzverbände, die kommunalen Spitzenverbände sowie die Landwirtschaftskammer und die Industrie und Handelskammer (LWK, IHK).



Foto: Andrea Angermeier

**Der 1. Kreisbeauftragte Philipp Rasbach gratulierte Uwe Hoffmann zur Wiederwahl als 1. Vorsitzender des Naturschutzbeirats des Landkreises Neuwied und freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem neuen Beirat.**

Personen als neue bzw. erneute Mitglieder in den Naturschutzbeirat (stellvertretende Mitglieder in Klammern):

- Markus Harf (Ralf Seemann), beide kommunale Spitzenverbände;
- Paulhorst Kann (Ralph Voigt), beide IHK;

### Ölmühle Gilles

Wir erzeugen köstliche, kaltgepresste Bio-Öle mit unvergleichlichem Aroma. (aktiv gekühlter Pressvorgang) Produkte, die gerne unter und in die Haut gehen dürfen.

- Braun- oder Gold-Lein-Öl
- Hanf-Öl
- Leindotter-Öl
- Schwarzkümmel-Öl
- Nachtkerzen-Öl
- Kokos-Öl

Insgesamt finden sie in unserem Regional-laden in Bonefeld 24 verschiedene Öle, bis auf Oliven Öl alle aus eigener Pressung und Abfüllung.

**Öffnungszeiten:**  
Freitag 09.00 - 18.00 Uhr  
oder nach telefonischer Absprache.

**Alle Produkte auch online erhältlich.**

**Ölmühle Gilles GmbH**  
Stefan Preker  
Brunnenstraße 9 • 56579 Bonefeld  
Tel. 0 26 34 / 31 61 • [www.Oelmuehle-Gilles.de](http://www.Oelmuehle-Gilles.de)

In der Sitzung würdigte der Erste Kreisbeauftragte des Landkreises Neuwied, Philipp Rasbach, die ausscheidenden Mitglieder des alten Beirats mit Dank für die geleistete Arbeit und das Engagement für den Naturschutz. Im Anschluss berief er folgende

- Udo Franz (Sabrina Groschupf), beide LWK;
- Inge Horn, Dt. Gebirgs- u. Wanderverein, Landesverband RLP e.V. (Daniel Neumann, Landesjagdverband (LJV));
- Helmut Gelhardt, Bund für Umwelt u. Naturschutz Deutschland (BUND), (Torsten Loose, Naturschutzbund Deutschland (NABU), Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.);
- Alexander Diel, Gesellschaft für Naturschutz u. Ornithologie Rheinland-Pfalz e.V. (GNOR), (Friedhelm Kurz, Landesfischereiverband);
- Uwe Hoffmann (Michael Proca), beide LJV;
- Dr. Paul Bergweiler, Arbeitskreis für Natur- und Umweltschutz Asbacher Land (ANUAL), (I.D. Isabelle Fürstin zu Wied, Naturpark/Waldbesitzer);
- Dr. Maria Dommermuth, Bereich Wissenschaft/Fischereiwesen (Hermann Josef Heimbach, Bereich Naturschutz/Wissenschaft);
- Jörg Hilgers, Bereich Naturschutz/Biotopbetreuer (Dr. Martin Abel, Bereich Naturschutz/Imkerei);
- Uwe Waschke, (Silvia Puderbach) beide NABU;
- Petra Paffrath, (Michael Schulz), beide ANUAL.

Im Anschluss wählten die berufenen Mitglieder den bisherigen Amtsinhaber, Forstamtsleiter Uwe Hoffmann, erneut und mit einstimmigem Votum zum 1. Vorsitzenden des Naturschutzbeirates des Landkreises Neuwied. Philipp Rasbach gratulierte Uwe Hoffmann zur Wiederwahl und freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem neuen Beirat.

*Thomas Herschbach*  
Pressesprecher Kreisverwaltung Neuwied

„Mord mit Musik“ in der nächsten Auflage im Gemeindeforum der Evangelischen Kirche Honnefeld

## Krimi-Lesung „Tatort Schängel-Stadt – Tod im Weinberg“ wird zu „Mord mit Musik“

Oberhonnefeld. Die Autorin Ulrike Puderbach und die Mezzo-Sopranistin Ilka Lenz-Heuchemer laden am 14. Juni 2025 um 19.00 Uhr zu ihrer zweiten musikalischen Krimi-Lesung „Mord mit Musik“ ins Gemeindeforum der evangelischen Kirchengemeinde Honnefeld ein.

Ulrike Puderbach liest aus ihrem zweiten, aktuellen Koblenz-Krimi „Tod im Weinberg“. Dieser Krimi ist an der beschaulichen Mosel im Weinort Winningen angesiedelt. Doch ganz so beschaulich ist es dann doch nicht, so viel sei schon einmal verraten. In seinem ersten Fall als Leiter des K11 in Koblenz muss Robert Kunz gleich mehrere rätselhafte Todesfälle in dem beschaulichen Weinort Winningen aufklären. Er ermittelt im ihm noch völlig unbekanntem Winzermilieu, nachdem innerhalb kurzer Zeit zwei Winzer unter mysteriösen Umständen ums Leben

kommen. Und er deckt in den idyllischen Weinbergen entlang der Mosel ein dunkles Geheimnis aus der Vergangenheit auf, welches ihn letztlich zum Täter führt.

Zwischen den Lesungsabschnitten wird Ilka Lenz-Heuchemer, Mezzo-Sopran, begleitet von Ekaterina Klewitz am E-Flügel, passende Songs vortragen. Die Bandbreite reicht von Titeln wie „A million dreams“ aus The Greatest Showman und einem Stück aus dem aktuellen Musicalfilm Wicked über Rhein- und Weinlieder, und natürlich darf auch „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“ fast schon traditionell zum Abschluss nicht fehlen.

So entsteht ein bunter Mix aus Literatur, Spannung und Musik, der abwechslungsreiche Unterhaltung verspricht.

Passend zum Roman gibt es in der Pause natürlich guten Wein und Fingerfood. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung der evangelischen Kirchengemeinde Honnefeld ist frei, um Spenden zugunsten der Stefan Morsch-Stiftung (Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke) und der kirchenmusikalischen Arbeit der evangelischen Kirchengemeinde Honnefeld wird gebeten.

Autorin Ulrike Puderbach spendet außerdem pro verkauftem Buch einen Euro an die Stefan-Morsch-Stiftung. Im Jahr 2024 ist durch Buchverkäufe und Lesungen bereits eine stattliche Summe in Höhe von 1.000 Euro zusammengekommen.

Zum Schluss der Lesung gibt es einen ersten Ausblick auf den nächsten Band der Reihe geben, der den Titel „Mord am Schärjer“ tragen wird und in Neuwied spielt. ■

**FrIBo**  
 Freund Immobilien Bonefeld  
 Im Wiesental 13  
 56579 Bonefeld

Telefon: 02634 940494  
 Telefax: 02634 940495  
 Mail: info@fri-bo.de  
 Web: www.fri-bo.de

**Unser Engagement für Ihre Zufriedenheit!**

Im LandFrauen-Kreisverband Neuwied werden für den Bezirk Anhausen/Neuwied Nachfolger des Vorstandes gesucht. Ende 2025 beendet der derzeitige Bezirksvorstand seine ehrenamtliche Tätigkeit.

Der Bezirk hat ca. 70 Mitglieder, die aus Anhausen, Meinborn, Rüscheid, Thalhausen und aus Neuwied mit seinen Stadtteilen kommen.

Gesucht werden engagierte Frauen, die bereit sind, die Nachfolge des Vorstandes zu übernehmen. Die Arbeit im Vorstand bietet die Möglichkeit, wertvolle Traditionen fortzuführen,

neue Ideen einzubringen, neue Impulse zu setzen und das gesellschaftliche Leben aktiv mitzugestalten.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und mit uns in Kontakt zu treten.

Ansprechpartner sind Martina Jungbluth, Tel.: 02631-943648, E-Mail: wimaju55@t-online.de und Ingrid Wagner, Tel.: 02639-960310, E-Mail: ingridwagner.mail@t-online.de

Martina Jungbluth

LandFrauenverband Neuwied Bezirk Anhausen/Neuwied

## Naturparkveranstaltungen im Juni 2025

Im Rahmen des Jahresprogramms „Der Natur auf der Spur“ finden in diesem Jahr wieder zahlreiche Naturerlebnisangebote des Naturparks Rhein-Westerwald statt. Nachfolgend finden Sie eine Auflistung der **kostenlosen** Naturparkveranstaltungen im **Juni 2025**.

### Erlebniswanderung 20 Jahre Obergermanisch-Raetischer Limes und „Vermitteln, verbinden, begeistern – 20 Jahre UNESCO-Welterbetag“

Sonntag, den **1. Juni um 10.00 Uhr**. Besuchen sie mit dem Limes Cicerone und Beneficiarius das Erlebnismuseum Römerwelt und erkunden sie anschließend entlang des Limeswanderweg aufwärts die römischen Grenzanlagen und deren Funktion. Wanderung von der Römerwelt bis zur Waldschule und selbstständig zurück. Für den Besuch der Römerwelt wird ein ermäßigter Eintritt in Höhe von 5 € erhoben.

Leitung: Christian Havenith

Zielgruppe: Jedermann

Anmeldung: 0177-2349157, gemuesesorten@aol.com

Treffpunkt: Arienheller 1, 56598 Rheinbrohl

### Biodiversität im Naturschutzgebiet „Auf der Hardt“

Freitag, den **13. Juni um 17.00 Uhr**. Durch nutzungsbedingte Veränderungen erfährt das artenreiche Naturschutzgebiet einen Wandel und gewinnt so an Wert für den Naturschutz. Weidelandschaft mit großen Tieren ist eine wirksame Alternative zum Erhalt von Biodiversität. Leitung: Günter Hahn

Zielgruppe: Naturinteressierte

Anmeldung: 02631-9592838,

cegerter@naturpark-rhein-westerwald.de,

Treffpunkt: Parkplatz Burgtorstraße, 56567 Neuwied-Altewied

### Limes kulinarisch 1, Kochen wie die Römer am Limes

Samstag, den **21. Juni um 10.00 Uhr**. Basierend auf den Funden entlang des UNESCO Welterbeclusters erkunden wir in einem aktiven Kochworkshop die Küche einfacher Soldaten, mittlerer Beamten und der reichen Villenbesitzer. Für den Besuch der Römerwelt wird ein ermäßigter Eintritt in Höhe von 5 € erhoben. Leitung: Christian Havenith

Zielgruppe: Jedermann

Anmeldung: 0177 2349157, gemuesesorten@aol.com

Treffpunkt: Römerwelt, Erlebnismuseum und Limesinformationszentrum, Arienheller 1, 56598 Rheinbrohl

### Waldmeister-Schaft

Samstag, den **21. Juni um 14.30 Uhr**. Wir hören, sehen und fühlen genau hin. Gemeinsam durchstöbern wir spielerisch und mit viel Fantasie den Wald, was uns zu richtigen „Waldmeistern“ macht! Leitung: Petra Lux

Zielgruppe: Familien mit Kindern ab 3 Jahren

Anmeldung: 0170 7374266, natur-wald-erleben@t-online.de,

Treffpunkt: Bergstraße 21, 56593 Bürdenbach/Grube Louise

Naturpark Rhein-Westerwald e.V.



**weingarten**  
Innovation und Service  
für Bad, Heizung,  
Lüftung und Solartechnik

Zu jedem dieser Themen stehen wir Ihnen durch Beratung, Planung, Ausführung und Wartung gerne zur Verfügung.

G. Weingarten GmbH & Co. KG  
Industriestraße 2 • 56581 Kurtscheid  
Tel.: 0 26 34 / 96 61-0 • Fax 96 61-15  
info@weingarten-shk.de  
www.weingarten-shk.de

## IMPRESSUM

www.mohr-medien.de

### Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:

mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf

Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · info@mohr-medien.de

Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · info@mohr-medien.de

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.000 Exemplaren. Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

### Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:

Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf

Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.

Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr

# Gottesdienste

## Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Weyerbuscher Weg 2a · 56587 Oberhonnefeld  
Tel. 02634-9437735 · E-Mail: honnefeld@ekir.de

So.	01.06.	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst – Ev. Kirche Anhausen
So.	08.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Mo.	09.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ev. Kirche Oberhonnefeld, Pfr. Jan-Hendrik Otto
		10.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst – Ev. Kirche Anhausen
		10.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst – Kath. Kirche Kurtscheid
So.	15.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee
So.	22.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe und Jubiläum des Singkreises – Arche Horhausen, Pfr. Andreas Beck
		09.30 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee – Ev. Kirche Oberhonnefeld, Pfr. Andreas Beck
Mi.	25.06.	19.00 Uhr	Atempause-Gottesdienst mit Liedern aus Taizé – Arche Horhausen, Team Atempause
Fr.	27.06.	18.00 Uhr	Bibelgesprächskreis – Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld
So.	29.06.	11.00 Uhr	Regionales Open-Air-Tauffest mit anschließendem Grillen – Naturfreibad Niederhonnefeld (Bitte Sitzgelegenheiten und Geschirr mitbringen. Essen und Getränke sind vor Ort.)

## Ev. Kirchengemeinde Anhausen

Gemeindebüro Mittelstr. 24 · 56584 Anhausen  
Tel. 02639-960215

**Öffnungszeiten:** Di., Do., Fr. 10–12 Uhr, Di. 15–17 Uhr. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter). Ehrenamtskoordinatorin/GPA Sarah Busch 0171-5326954. Für die Seelsorge: Für Anhausen und Meiborn Pfarrer Otto: Tel. 0152-05351883; für Isenburg, Rüscheid und Thalhausen Pfarrer Beck: Tel. 02634-956707

Gottesdienste finden in der Ev. Kirche in Anhausen statt, sonstige Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, sofern nicht anders angegeben. Vor jedem Gottesdienst um 9.45 Uhr ist Gebet im Gemeindehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst Stehcafé.

Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Friedensgebet im Ev. Gemeindehaus.

So.	01.06.	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst mit Abendmahl – Pfarrer Jan-Hendrik Otto und Prädikantin i.A. Sarah Busch
So.	08.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer i.R. Andreas Laengner
Mo.	09.06.	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (Open Air) – Raubach
So.	15.06.	10.00 Uhr	Stationgottesdienst im Raiffeisen-Stadion Neuwied (kein Gottesdienst in Anhausen) – Infos: <a href="http://www.echt-event.de">www.echt-event.de</a>
So.	22.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfarrer Heiko Ehrhardt
So.	29.06.	11.00 Uhr	Tauffest der Ev. Gemeinden Anhausen, Honnefeld, Rengsdorf – Naturschwimmbad Niederhonnefeld (mit Band, Posaunenchor und Chörchen; kein Gottesdienst in Anhausen)

## Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Am Kaltberg 1 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 02638-4103

So.	01.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Prädikantin Gabi Rieger
Di.	03.06.	16.30 Uhr	Probe Menschenkinderchor
		19.30 Uhr	Probe Gospelchor Klangfarben
Mi.	04.06.	10.00 Uhr	Ausflug Seniorenkreis
So.	08.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – Pfarrer Ulrich Oberdörster
Mo.	09.06.		parallel KiGo und anschließend Kirchencafé
			Ökum. Open-Air-Gottesdienst mit Gospelchor – Marktplatz Neuwied (Pfungstmontag)
Di.	10.06.	11.00 Uhr	Gottesdienst für Senioren – Margaretha-Fleisch-Haus
		16.30 Uhr	Konfizeit
		16.30 Uhr	Probe Menschenkinderchor
		19.30 Uhr	Probe Gospelchor Klangfarben
Fr.	13.06.	19.00 Uhr	Jugendtreff
So.	15.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Helmut Sacher
Di.	17.06.	16.30 Uhr	Probe Menschenkinderchor
		19.30 Uhr	Probe Gospelchor Klangfarben
So.	22.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – Pfarrer Ulrich Oberdörster
Di.	24.06.	16.30 Uhr	Konfirmandenzeit
So.	29.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Oberdörster

Auf unserer Internet-Seite [www.ekir-waldbreitbach.de](http://www.ekir-waldbreitbach.de) können Sie sich ebenfalls informieren. Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter: 02638-4103. Wir freuen uns auf Sie!

**JUNI 2025**  
*Gottesdienste*

**Evangelische Kirchengemeinde Rengsdorf**

01.06.2025	10 Uhr Regionalgottesdienst Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Anhausen
08.06.2025 PFINGSTSONNTAG	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Jan-Hendrik Otto Kirche Rengsdorf
09.06.2025 PFINGSTMONTAG	10.30 Uhr ökum. Gottesdienst mit Kirchenchören Kirche Kurtscheid
15.06.2025	11 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Beck Kirche Rengsdorf
22.06.2025	11 Uhr Gottesdienst Pfarrer Andreas Beck Kirche Rengsdorf
29.06.2025	11 Uhr Tauffest der drei Kirchengemeinden Honnefeld, Anhausen und Rengsdorf im Naturschwimmbad Niederhonnefeld

## Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

PfarrerIn Andrea Ehrhardt: 0176 843 654 04

Pfarrer Martin Lenz: 0179 726 8412

Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10–12 Uhr Do. 16–18 Uhr,  
Tel.: 02631-71171 · [www.feldkirchen-altewied.de](http://www.feldkirchen-altewied.de)

So.	01.06.	10.00 Uhr	„Burschenfest – Wir schreiben Geschichte“ – Festzeltgottesdienst, Rodenbach – Pfrin. Andrea Ehrhardt
So.	08.06.	11.00 Uhr	„Pfungsten – Gottes Geist sprengt alle Grenzen“ – Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei – Altewied, Pfr. Martin Lenz
		12.00 Uhr	Gemeindeversammlung – im Anschluss an den Gottesdienst – Altewied
Mo.	09.06.	11.00 Uhr	Kindergottesdienst – Feldkirchen – KiGo-Team
		11.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zur Einweihung des neuen Marktplatzes – Marktplatz Neuwied – ACK Neuwied
So.	15.06.	09.30 Uhr	„Vater, Sohn, Heiliger Geist – Gott ist nicht eindimensional“ – Gottesdienst – Feldkirchen, Pfrin. Andrea Ehrhardt
		11.00 Uhr	„Vater, Sohn, Heiliger Geist – Gott ist nicht eindimensional“ – Gottesdienst – Altewied, Pfrin. Andrea Ehrhardt
So.	22.06.	11.00 Uhr	Kindergottesdienst – Feldkirchen – KiGo-Team
		11.00 Uhr	„Es ist dir gesagt, Mann, was gut ist – Wofür stehst du?“ – Zentraler Gottesdienst des Ev. Männerkreises – Altewied
So.	29.06.	11.00 Uhr	Open-Air-Gottesdienst – „Eingeladen zum Leben mit Gott“ – Lauseich/Monrepos, mit anschl. Grillfest – Pfr. Martin Lenz

So tief du auch fällst,  
du fällst immer  
in die Hände Gottes.



# thera fit

therapie training wellness

Nic van Helvoort  
und Kilian Thon



Physiotherapie



Fitness- &  
Gesundheitstraining



Wellness & Fußpflege

Schulstraße 11 · 56587 Straßenhaus

T +49 2634 981380 · empfang@therafit-tf.de

Schwimmtasche packen  
und ab ins



- Babykurs
- Kleinkind-Schwimmen
- 4-6-jährigen Kurs
- Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

Selbst Erwachsenen bringen wir noch das Schwimmen bei :)

Aqua-Jogging und die diversen Aqua-Kurse bringen unsere Gäste in Schwung. Schauen Sie auf unsere Homepage, hier finden Sie alle Möglichkeiten, sich richtig frei zu schwimmen: [www.wiedtalbad.de](http://www.wiedtalbad.de)

Wir freuen uns, Ihnen – trotz aller Einschränkungen – ein möglichst unbeschwertes Schwimmen ermöglichen zu können.

Ihr Team vom Wiedtalbad in Hausen



Wiedtalbad · Hönninger Straße 1 · 53547 Hausen Wied  
Tel. 02638 4228 · [info@wiedtalbad.de](mailto:info@wiedtalbad.de) · [www.wiedtalbad.de](http://www.wiedtalbad.de)



## JEDER TAG IST EIN FEEL-GOOD-HAIR-DAY

Trendige Haarschnitte  
Individuelles Styling  
Erstklassige Colorationen und Strähnen  
Waschen - Schneiden - Föhnen  
Haarverlängerungen und Haarverdichtungen

☎ 02634-9247816

Klimatisierter Salon \* Kundenparkplätze  
Über dem Stellweg 19, 56587 Oberhonnefeld-Gierend

Dienstag, Mittwoch, Freitag  
09:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag  
10:00 - 19:00 Uhr  
Samstag  
09:00 - 14:00 Uhr

in  
touch  
Haarstudio

## Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben!



Broschüren, Präsentationsmappen, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke, Roll-Up Displays, Einladungskarten, Kalender, Flyer, Festschriften und vieles mehr – alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!

**Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!**

Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf · Telefon 0 26 34 - 96 900 · [www.mohr-medien.de](http://www.mohr-medien.de) · [info@mohr-medien.de](mailto:info@mohr-medien.de)



Der IVD ist Mitglied:



# STREFFING

## Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



**BELLEVUE**  
Best Property  
Agents  
2025



### Neuwied-Engers – Liebe auf den ersten Blick

Sie haben Glück! Mit Freude können wir Ihnen diese edle RÜSCHHOFF-VILLA anbieten, die Sie in die Zeit der Reformarchitektur bringt. Gerade diese Walmdach-Villa könnte Ihr Traumhaus werden! Ein repräsentatives Wohnzimmer, ein großzügiges Herrenzimmer, ein geräumiges Esszimmer mit Blick auf den weitläufigen Garten, ein einladendes Holztreppehaus, ein Elternschlafzimmer selbstverständlich mit Bad en Suite, zwei Kinderzimmer, eine kleine Bar und und und... Sie merken, es hört nicht auf. Das alles auf einer Wohnfläche von ca. 183,67 m<sup>2</sup>. Der großzügige Garten ist ein Highlight mit seiner Fläche von ca. 1316 m<sup>2</sup> und einem eigenem Pool. Natürlich auch mit Doppelgarage. Rufen Sie uns doch einfach an – am besten Sie sehen sich diese Villa selbst einmal an!

**KP: € 635.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 219,8 kWh, Gas, G, 1951



### Rengsdorf – Ein guter Tipp...

...ist dieses geräumige Zweifamilienhaus mit seiner ca. 164 m<sup>2</sup> Wohnfläche in beliebter Wohnlage in Rengsdorf. Beide Wohneinheiten sind identisch mit einem Wohnzimmer, Schlafzimmer, einem Büro oder Kinderzimmer, einer Küche und einem Duschbad. Hier bietet sich Wohnen und Vermieten ja geradezu an. Oder als Kapitalanlage oder Mehrgenerationen-Wohnen. Für Ihre Autos stehen zwei Garagen und zwei Stellplätze zur Verfügung. Am besten Sie schauen es sich einfach mal an...

**KP: € 265.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 348,30 kWh, Erdgas E, H, 1965



### Ehlscheid – Sommer, Sonne, Kaktus

Ausreichend Platz und Lebensfreude für die ganze Familie! Dieses Zweifamilienhaus mit getrennten Eingängen bietet mit ca. 200 m<sup>2</sup> Wohnfläche und auf einem Grundstück von ca. 498 m<sup>2</sup> genügend Raum für die Großfamilie oder die Möglichkeit der Vermietung. Rufen Sie uns an und lassen Sie sich begeistern!

**KP: € 369.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 278,50 kWh, Öl, H, 1965



### Neuwied – Die Kaiserzeit lässt grüßen

Sie lieben die großartige Atmosphäre von Stadthäusern, mit ihren hohen Decken, knarrenden Holztreppehäusern und Kassettentüren? Dann sind Sie hier genau richtig! Dieses Stadthaus mit vier Wohneinheiten, verteilt auf einer Wohnfläche von ca. 173,5 m<sup>2</sup> steht auf einem ca. 289 m<sup>2</sup> großen Grundstück und das in direkter Innenstadtlage! Am besten vereinbaren Sie noch heute Ihren Besichtigungstermin!

**KP: € 325.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 301,90 kWh, Erdgas E, H, 1900



### Rengsdorf – Das Leben ist zu kurz, um lange darüber nachzudenken!

Gleich ob Jung oder Alt, Erwachsene oder kleine Kinder, in diesem Haus mit 5 Zimmern und ca. 127 m<sup>2</sup> Wohnfläche hat jeder seinen Platz. Den Sommer genießen Sie auf dem überdachten Balkon oder der überdachten Terrasse. Hier haben Sie Blick auf Ihre spielenden Kinder und den kleinen Goldfischteich. Das Auto findet Platz in der Garage, ebenso Ihre Werkzeugbank. Fast vergessen: es gibt auch noch ein Gartenhaus.

**KP: € 329.000,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 236,60 kWh, Öl, G, 1962

## Gewerbeangebote



### Dürrholz – Erfolgsgeschichten starten hier

Gute Lage, hochwertige Ausstattung, hervorragender Zustand! – Auf einer Fläche von ca. 75 m<sup>2</sup> finden Sie zwei Einzelbüros, ein Großraumbüro, eine WC-Anlagen sowie bei Bedarf Lagermöglichkeiten im Keller. Das hier ebenfalls eine ausreichende Anzahl an PKW-Stellplätzen verfügbar ist, versteht sich fast von selbst. Und das Schönste daran ist, zu absolut fairen Mietbedingungen.

**Nettokaltmiete: € 600,00 + NK € 262,50**

Angaben gemäß EnEV: B, 1 kWh (Wärme), 49,10 kWh, (Strom), Luft/Wasser WP, 2019

**Büro Koblenz**  
Rizzastraße 51  
Tel.: 0261 3002414  
Fax: 0261 3002415



### Neuwied – Zeit für gute Geschäfte

Diese gepflegte Einzelhandelsfläche befindet sich im Herzen von Neuwied, direkt im oberen Teil der Mittelstraße. Ihre Kunden können Ihren Laden nicht verfehlen. Auf ca. 139 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche sowie weiteren 21 m<sup>2</sup> Nebenfläche haben Sie ausreichend Platz, um Ihr hochwertiges Sortiment perfekt zu präsentieren. Im hinteren Teil des Ladenlokals stehen Ihnen ein kleines Lager sowie eine WC-Anlage zur Verfügung.

**Nettokaltmiete: € 2.050,00 + NK € 320,00**

Angaben gemäß EnEV: in Bearbeitung

**Büro Neuwied**  
Marktstraße 75  
Tel.: 02631 350226  
Fax: 02631 350228



### Koblenz – Lager satt in Ihrer Stadt

Dürfen wir Ihnen Ihre neue Gewerbehalle in Koblenz-Lützel vorstellen? Mit einer großen Toranlage und ordentlich eingefriedet, überzeugt diese im Jahr 2016 sanierte Gewerbehalle. Auf einer Fläche von insgesamt ca. 1.392 m<sup>2</sup> können Sie sich nach Ihren Vorstellungen entfalten und Ihren Betrieb optimal, rank und schlank, anordnen. Neugierig geworden? Gerne zeigen wir Ihnen die Immobilie bei einer unverbindlichen Besichtigung vor Ort.

**Nettokaltmiete: € 6.249,00 + NK € 900,00**

Angaben gemäß EnEV: B, 189 kWh (Wärme), 10 kWh, (Strom), Öl, 1964

**Büro Rengsdorf**  
Tannenweg 30  
Tel.: 02634 9434777  
info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:  
**www.immobilien-streffing.de**



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – [www.facebook.com/immobilienstreffing](http://www.facebook.com/immobilienstreffing)